Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: GDS - Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

38. Jahrgang · 5. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 10. Mai 2013

GDS beteiligt sich am 10. Neckarauer Stadtteilfest

Jahreshauptversammlung der GDS im Gasthaus „Silberpappel“

Die Leiterin der Mannheimer Wirtschaftsförderung Christiane Ram (2.v.l.) wurde bei der Jahreshauptversammlung vom Vorstand der GDS begrüßt; (v l.) Matthias Schmitt, Christel Hartmann, Bernd Schwinn, Henning Raufelder, Bernd Stelzer, Heinrich Decker. Foto: Meixner

NECKARAU. Zur Jahreshauptversammlung der GDS begrüßte der Vorsitzende Bernd Schwinn im Gasthaus „Silberpappel“ viele Mitglieder, unter ihnen die Ehrenmitglieder Uschi Stegmüller und Heinrich Ehhalt sowie als Gäste Christiane Ram, Leiterin des Fachbereichs für Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Mannheim, ihren Vorgänger im Amt, Helmut Schröder, und Rolf Weber, Vorstandsmitglied der Lokalen Agenda 21 Neckarau, welche die Umfrage-Ergebnisse zur Situation der Schulstraße vorstellten (siehe gesonderten Bericht).

Der Zweite Vorsitzende Matthias Schmitt gab die konstante Mitgliederzahl von 205 Betrieben bekannt und trug den Jahresbericht mit den traditionellen Veranstaltungen vor, die trotz Kontinuität leichte Veränderungen zeigen. So war nach Schmitts Ausführungen die 10. GDS-Gesundheitswoche eine „runde“, viel beachtete Veranstaltung, die nicht nur dem idealen Veranstaltungsort Steubenhof Hotel, sondern auch der guten Organisation von NAN-Anzeigenberaterin Karin Weidner zu verdanken sei. Auch die fünfte „Lange Nacht der Kunst und Genüsse“ habe sich nach zögernden Anfängen mit zuletzt mehr als 20 Teilnehmern als repräsentative GDS-Veranstaltung etabliert. Die Weihnachtsgansverlosung erfreue sich weiterhin großer Beliebtheit, wie auch die Ostereier-Aktion, die zum zweiten Mal vom Reisebüro Atlantis aus durchgeführt wurde. „Das wird auch in Zukunft so sein, denn in der Friedrichstraße hat die GDS keinen Stützpunkt mehr“, erklärte Schmitt.

Auch beim traditionellen Neujahrsempfang ging die GDS neue Wege, als dieser – mit Gastredner Peter Hauk, CDU-Oppositionsführer im Stuttgarter Landtag – erstmals nicht in einer der Neckarauer Bankfilialen, sondern im großzügig-stilvollen Ambiente des Möbelhauses Arnold stattfand. Nächstes Jahr soll wieder eine Bank Ausrichter sein.

„Aufreger des Jahres“ war die Kerwe 2012, die erstmals nicht am dritten August-Wochenende, sondern Mitte September veranstaltet wurde. Die GDS als Ausrichter der viertägigen Veranstaltung hatte sich zu dem Schritt entschlossen, da durch Ferien und meist schlechtes Wetter im August immer weniger Besucher zur Kerwe kamen. Und die Rechnung der GDS ging auf: Das Wetter war gut, viele Besucher kamen trotz heftigen Protests im Vorfeld, und die Schankwirte waren mit dem Geschäft sehr zufrieden. Daher soll auch die Kerwe 2013 im September, nämlich vom 14. bis 17.09., stattfinden. Diese soll für Kinder attraktiver werden, außerdem sollen mehr Schausteller dabei sein. Schließlich wies Schmitt auf die GDS-Werbetafel als hervorragende Werbemöglichkeit für Gewerbetreibende hin, und Schatzmeister Henning Raufelder ergänzte: „Bei nur fünf Teilnehmern mehr pro Monat wäre die Tafel kostendeckend.“

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstands wurden künftige Projekte vorgestellt. So soll als Beitrag der GDS zum 10. Stadtteilfest ein verkaufsoffener Sonntag das Jubiläumsfest bereichern. Vorsitzender Bernd Schwinn appellierte nachdrücklich an die Betriebe im Ortskern, sich zahlreich zu beteiligen; auch das Seilwolff-Center solle bei Interesse eingebunden werden.

Schließlich gab es für die Anwesenden schon erste Unterlagen für die GDS-Leistungsschau am 29. und 30. März 2014 in der Rheingoldhalle. *cm*

Inhalt

Seite 3
Note befriedigend bis ausreichend für die Schulstraße

Seite 6
10. Neckarauer Stadtteilfest mit historischem Umzug

Seite 7
„Orchester“ strahlte mit 2.133 Pfeifen und 34 Registern

Seite 8
Fernwärmeversorgung aus der „Thermoskanne“

Seite 13
Streit um die Besten und Schönsten im Olymp

Seite 15
„Es gibt keine Götter mehr“

Seite 16
Termine

Stadtteil-Portal.de

10 Jahre Förderverein MFC 08 Lindenhof

Bürgerbegehung im Neckarauer Hallenbad

Vom Traum getragen

Erstes Konzert der Sunshine Ladies in der Matthäuskirche

NECKARAU. Seit 2007 gibt es den aus dem Frauenchor 1924 Neckarau hervorgegangenen „Kleinen Chor“ von 11 Sängerinnen mit eigenem, peppigem Repertoire, die damit nicht nur jüngere Frauen für den Chorgesang begeistern, sondern auch ihren Traum vom weiblichen Vokalensemble umsetzen wollen. 2010 gaben sich die Frauenchor-Damen den schönen Namen „Sunshine Ladies“, seit Sommer 2011 studieren sie jeden Montag mit dem Dirigenten des Frauenchors Alexander Marx, Chordirektor FDB, ein Repertoire ein, das sich von Rock und Pop über Musical und Gospel bis hin zu afrikanischer Folklore erstreckt.

Um die Früchte dieser Arbeit zu präsentieren, luden die Ladies, unterstützt vom Gesamt-Frauenchor, zu ihrem ersten Konzert ein und erfüllten sich damit in der voll besetzten Matthäuskirche einen lang gehegten Traum.

Das Thema „Träume“ zog sich denn auch durch das ebenso anspruchsvolle wie abwechslungsreiche Programm, das von Regina Baro moderiert und vom Gesamtchor mit dem Abba-Hit „I have a dream“ eröffnet wurde. Dann überraschten die in Schwarz mit blauen Glitzerschals gewandeten Ladies u. a. mit selten gehörten A-cappella-Stücken wie Mozarts für Chor bearbeiteter „Kleiner Nachtmusik“, einem irischen Segenswunsch und dem anspruchsvoll-sakralen Stück „Laudate Dominum“. Bekannte Schlager wie „Belami“, der Ohrwurm der „Münchner Freiheit“ „Solange man Träume noch leben kann“ und Beatles-Welthits wie „Let it be“ wurden – jetzt in luftigen hellblauen Oberteilen – exquisit interpretiert. Eine besondere Klasse gaben dem Programm die solistischen Einlagen, bei denen Alexander Marx mit der Trichterflöte brillierte und Johannes Weis am Klavier zusammen mit Charlotte Bowmann an der Klarinette ein sensationelles Beatles-Medley präsentierte. Weis erwies sich auch als sensibler Piano-Begleiter vieler Titel der Sunshine Ladies.

Im zweiten Teil des Konzerts entführten die Ladies das Publikum in exotische Gefilde und präsentierten stampfend und in passender Kleidung einen afrikanischen Song, ergänzt von dem großartig dargebotenen „The Lion sleeps tonight“, der das Publikum zu begeisterten Pfiffen und Beifallsstürmen hinriss, die sich nach dem spritzigen Medley aus dem Musical „Sister Act“ in authentischen Nonnenkostümen noch steigerten. Mit dem üppigen Gospelsong „Oh happy day“ des Gesamtchores endete die Konzertpremiere der Sunshine Ladies, die ihre Feuerprobe glänzend bestanden haben. *cm*

Interessierte sangesfreudige Damen sind montags, 19 Uhr, im Neckarauer Volkshaus jederzeit willkommen. Infos gibt es im Internet unter www.frauenchor1924-neckarau.de.

Die Sunshine Ladies mit dem Dirigenten Alexander Marx begeisterten bei ihrer Konzertpremiere in der Matthäuskirche. Foto: Meixner

KOMPAKT

Aktionswoche in Neckarau

NECKARAU. Die Aktionswoche zählt inzwischen zum festen Programm. Betriebe aus allen Branchen beteiligen sich an der gemeinsamen Initiative von GDS und Neckarau-Almenhof-Nachrichten. Für die aktuelle Woche vom 13. bis 18. Mai haben sich die Neckarauer Geschäfte wieder einiges einfallen lassen und bieten ihren Kunden viele Aktionen, Rabatte und besondere Angebote vor Ort. Mit den Aktionen machen die Unternehmen auf die Stärken des Einkaufsstandorts Neckarau aufmerksam und rücken die Vielfalt der Produkte und Dienstleistungen ins rechte Licht. Außerdem drücken sie damit ein Dankeschön an treue Kunden aus. Die Aktionswoche findet als Frühlings-Aktion der Verlagsgemeinschaft Mannheimer Stadtteilzeitungen auch in weiteren Stadtteilen und Vororten statt. Die teilnehmenden Geschäfte erkennen Sie am gemeinsamen Plakat. Alle Angebote werden mit Stadtplan auch im Internet veröffentlicht. *cm/sts*

Alle Teilnehmer und Angebote finden Sie auf unseren Sonderseiten und unter www.stadtteil-portal.de.

CDU Neckarau wählte neuen Vorstand

Auch in diesem Jahr Beteiligung am Stadtteilfest

Der neu gewählte innere Vorstand der CDU Neckarau: v. l. Alisa Butterbach, Sebastian Boese, Stefan Busch, Wilfried Kreuzer, Dr. Christoph Gutknecht und Claudia Küstner mit dem stellv. Kreisvorsitzenden Steffen Ratzel. Foto: zg

NECKARAU. Die CDU Neckarau hat in ihrer Mitgliederversammlung turnusgemäß einen neuen Vorstand gewählt. Personell gab es nur kleinere Änderungen. Neuer und alter Vorsitzender ist weiterhin Stefan Busch. Neben den bisherigen Stellvertretern Claudia Küstner und Sebastian Boese wird Dr. Christoph Gutknecht neuer stellvertretender Vorsitzender. Wilfried Kreuzer übernimmt das Amt des Schatzmeisters, und neuer Schriftführer ist Alexander Quick. Als Pressereferentin wurde Alisa Butterbach im Amt bestätigt. Zudem wurden zwei neue Gesichter, Anke Tanja Stolerow und Carl Slowinski, als Beisitzerin und Beisitzer gewählt. Außerdem wurden Alexander Eiffler, Thomas Henne, Markus Hilbert, Jürgen Nohe, Valentina Schneider, Christopher Siebler, Lorenz Siegel und Otto Steinbrenner als Beisitzer in den Vorstand gewählt.

Stefan Busch blickte in seinem Bericht auf zwei erfolgreiche Jahre zurück. Neben den traditionellen Veranstaltungen versuchte man bei verschiedenen Infoständen, die Bürger über die Arbeit des Vorstandes zu informieren und einzubinden. Auch in Zukunft wird die CDU Neckarau sich für die Belange Neckaraus einsetzen. So befürwortet sie ein zukunftsorientiertes Modell der Schullandschaften des Stadtbezirkes, z. B. im Rahmen der neuen Grundschulbezirksgrenzen einen Schulverband aus Werkrealschule und Realschule am Schulstandort Wilhelm-Wundt, um ein zukunftsfähiges Bildungsangebot in Neckarau zu gewähren. Auch in diesem Jahr wird der Ortsverband sich wieder am Neckarauer Stadtteilfest beteiligen und lädt alle Interessierten zum Weißwurstfrühstück nach dem Gottesdienst am Sonntag ein.

Den CDU-Bundestagskandidaten Prof. Dr. Egon Jüttner will der Ortsverband im kommenden Bundestagswahlkampf kräftig unterstützen, um ein gutes Ergebnis für ihn und Mannheim zu erzielen. Auch bei den Kommunalwahlen 2014 möchte die CDU Neckarau Dr. Christoph Gutknecht im Kreisverband bei der Aufstellung der Gemeinderatsliste unterstützen, um eine stärkere Wahrnehmung der CDU Neckarau zu erreichen.

pm/red

Das „Graue(n)“ hat ein Ende

Sommertagszug 2013 in Neckarau

Die Sekunden des Winters in Gestalt eines Schneemanns sind gezählt. Foto: Menger

NECKARAU. Nach dem letzten Aufbegehren des Winters, das sich in heftigen Regenschauern zeigte, ist die kalte Jahreszeit mit dem diesjährigen Sommernachtszug, traditionell veranstaltet von der IG Vereine, nun endgültig vertrieben worden.

Obwohl das Wetter nicht gerade einladend war, haben es sich die Neckarauer nicht nehmen lassen, auf dem Niederbrücklplatz dem Winter die Stirn zu bieten. Schön zu sehen, dass viele Kinder mit Eltern und Großeltern sowie bunten Sommertagsstecken in der Hand, eskortiert von der Polizei und der Musikkapelle Dannstadt, sich auf den Weg gemacht haben, um den Winter in Gestalt eines dicken Schneemanns in einem Kostüm von Karin Dürr auf seiner letzten Fahrt mit einem Traktor der Firma D+S zu begleiten. Auch Erzieherinnen und Kinder mehrerer Kindergärten waren mit geschmückten Handwagen und Frühlingsschmuck wieder mit von der Partie. Auf dem fachmännisch abgesperrten Platz wurde der riesige Geselle mit einem vielstimmigen „Winter ade“ von der Feuerwehr Neckarau in Flammen gesetzt und war bald bis auf das dünne Gerippe abgebrannt.

Viele Kinder schauten zu, als der Winter sich brennend verabschiedete. Foto: Meixner

IG-Vorsitzender Richard Karusseit dankte allen Helfern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht durchgeführt werden könnte: Wie immer sorgten Polizei, Feuerwehr und das Rote Kreuz für Sicherheit und einen reibungslosen Ablauf. Die Pilwe-Frauen hatten 130 bunte Sommertagsstecken für die Bäckereien gebastelt, und als Überraschung für alle kleinen Steckenträger gab es eine Wertmarke für eine Kugel Eis vom Eiscafé Rappa. Wer mochte, konnte unter Aufsicht der Reitgemeinschaftsjugend noch auf braven Ponys reiten.

Da das Wetter so gut mitgespielt hat, sagen wir diesem kalten langen Winter jetzt mit einem Lächeln Auf Wiedersehen.

mes /cm

EDITORIAL

Die Arenen und Gladiatoren von heute

Zum ersten Mal stehen sich zwei deutsche Mannschaften in einem Champions-League Finale gegenüber, und das im ehrwürdigen Wembley Stadion. Was für ein Tag, der 25. Mai 2013.

Der weltberühmte brasilianische Fußballer Pelé sagt über Wembley: „Wembley ist die Kirche des Fußballs. Es ist die Hauptstadt des Fußballs und es ist das Herz des Fußballs.“ Die Briten freuen sich gar schon darauf, „dass endlich definitiv eine deutsche Mannschaft in Wembley verliert“. Unsere fußballbegeisterte Kanzlerin Merkel sieht dies naturgemäß anders, sie schreibt auf ihrer Facebook-Seite: „Ich freue mich. Denn eines ist sicher: Deutschland gewinnt“.

Was wird es in den nächsten Tagen und Wochen noch ein Hype um dieses Spiel geben. Stand heute (6. Mai 2013) gibt es in der Google News Suche über 52.000.000 Treffer (!) zum Finale. Den Fußballbegeisterten elektrisiert dieses Traum-Finale eh, und darüber hinaus wird es viele weitere Menschen in seinen Bann ziehen. „Panem et circenses“ – Brot und Spiele hieß es schon im alten Rom; heute auch verbunden mit Kritik, dass das Volk abstumpft und das Interesse über niedrige Gelüste nicht hinausgeht.

Ein friedliches Fußballspiel ist mir aber allemal lieber als die Spiele im alten Rom. Fußball erfüllt auch eine sehr große gesellschaftliche Aufgabe. Man stelle sich nur vor, es würde den Fußball nicht geben. Wie groß wären dann die Probleme in unserer heutigen Zivilgesellschaft? Fußball ist ein hervorragender Katalysator in vielen Bereichen des Lebens.

Das rein deutsche Finale zeigt aber auch etwas vollkommen anderes: Dass Dortmund und Bayern auf einem soliden wirtschaftlichten Fundament stehen und die Bundesliga insgesamt solide wirtschaftet, was wiederum mit vollen Häusern belohnt wird. Kein Verein ist von unseriösen Geldgebern abhängig, die „ihren“ Verein nur als Spielzeug sehen, das man wegwerfen kann, wenn man keine Lust mehr daran hat.

Freuen wir uns also nun auf das Frühlingsmärchen 2013!

Ihr Holger Schmid
Verleger

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen“ – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Vorrätig sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18 und bei Walter+Stempel, Schulstraße 76. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist. Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

Sie suchen kompetente Beratung beim Kauf, Verkauf oder bei der Vermietung von Immobilien? Wir sind Makler in der Metropolregion Rhein-Neckar.
„Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung“ Ralf Bauer Immobilienspezialist Immobilienwirt (Diplom VWA)
„Immobilienangelegenheiten sind Vertrauenssache“ Ingeborg Kunz-Tobola Immobilienspezialistin Bankfachwirtin (IHK)
Sie suchen. Wir finden.
Wir machen den Weg frei.
Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

Wir suchen aktuell:
· EFH in Kindergarten-Nähe. Bis 550.000 €, gerne mit Garten und Garage.
· 3–5 FH mit einer freiwerdenden Wohnung in Neckarau, Almenhof oder Niederfeld.
MEINE NR. 1 Dr. J. Sprachmann Arzt Kunde von Kuthan-Immobilien
T 06 21 – 65 60 65 · F 06 21 – 65 60 60 www.kuthan-immobilien.de
KUTHAN IMMOBILIEN

Immobilien Sparkasse Rhein Neckar Nord
... mit der Sonne wohnen
Stadtvilla Almenhof
BAUBEGINN IST ERFOLGT!!!
Ihre neue ★★★★★ - Adresse....
6 großzügige Eigentumswohnungen, 4-5 ZKB, WC, Balkon bzw. Terrasse, zwischen 130 – 209 m² Wohnfläche, Südlage, Fahrstuhl, gehobene Ausstattung.
PROVISIONSFREI & EXKLUSIV ÜBER UNS!
Telefon 06 21/2 98-11 99
www.sparkasse-rhein-neckar-nord.de

Gewerbeobjekt Neckarau / Casterfeld
Werkstatt 210 qm, Lagerhalle 253 qm mit Lagerbühne, Haus mit jeweils 117 qm Büro, 4-Zimmer-Wohnung, Keller u. Sozialräume, auch teilbar vom Eigentümer zu vermieten.
Tel. 06202/970957 und 0172/6020163

Innenputz, Außenputz, Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, Sanierputze, Beton-Reparaturarbeiten, Gerüstbau.
Franz Sommer jr.
Gipser- und Stukkateurgeschäft
Tel. 0621/87 24 25, Fax 87 24 28, www.sommer-franz-jr.de

Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern
Einkommensteuererklärung

it Dienstleistungen Bodenmüller
Dienstleistungen rund um den Computer
Alberichstraße 90 68199 Mannheim
0621 83 24 480 http://www.bodenmueller.de

Bernd Mattler über 30 Jahre
- Sanitär - Gas - Wasser - Installation -
- Badrenovierung - Rohrreinigung -
- Gas - Etagenheizung - Kundendienst -
Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim
Tel. 0621/85 64 57 · Fax 0621/85 64 60
Mitglied der Sanitärinnung

Barankauf Gold & Silber
SCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK
ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zähnen
Presse-Shop Sen • Tel.: 86 089 468
Steubenstraße 86 • Ma-Neckarau

SCHAAF ELEKTROANLAGEN GmbH
ALARMANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
Am Waldrand 65 68219 Mannheim Tel. 0621/876102 Fax 0621/871419
Gebäudetechnik
Fachbetrieb der Elektroinnung
Kundendienst
Geschäftsführer / Elektromeister Robert Bolz

Kompetenz seit 1969
Kress OHG Bad + Design
Installation Sanitäre Anlagen Gas/Heizung Abwassertechnik
Kress OHG Im Lohr 48 68199 Mannheim
0621 -81 52 45 -81 10 47

Note befriedigend bis ausreichend für die Schulstraße

Umfrage-Ergebnisse bei der Jahreshauptversammlung der GDS vorgestellt

Die Bauarbeiten in der Schulstraße sind eine Belastungsprobe für den dort ansässigen Einzelhandel. Foto: Meixner

NECKARAU. Im letzten Herbst wurde die lang erwartete Sanierung der Schulstraße begonnen, die schwere Zeiten für die anliegenden Geschäfte und Betriebe mit sich bringt.

Um die frühere Top-Einkaufsstraße attraktiver zu machen, genüge eine Straßenerneuerung aber nicht, meint die GDS und startete im Januar zusammen mit der Lokalen Agenda 21 Neckarau eine Initiative, um einerseits die Gewerbetreibenden dort zu unterstützen und andererseits die Kunden nach ihren Vorstellungen und Wünschen zu befragen. Dafür wurden den einzelnen Betrieben zunächst Fragebögen zugestellt, um Situation, Wünsche und Bedürfnisse der anliegenden Gewerbetreibenden zu ermitteln; parallel dazu gab es eine Befragung der Kunden, was aus ihrer Sicht in der Schulstraße fehlt oder wünschenswert wäre. Dafür wurde ein Fragebogen in dieser Zeitung abgedruckt, der auch bei den Geschäften in der Schulstraße auslag.

In die Initiative ehrenamtlich eingebunden waren für die Lokale Agenda Altstadträtin Karin Steffan und der ehemalige Mitarbeiter der Stadtverwaltung Rolf Weber sowie Helmut Schröder, ehemaliger Leiter des Amts für Wirtschaftsförderung. Weber wertete die Kundenbefragung, Schröder die Fragebögen der Betriebe professionell aus; die Ergebnisse wurden in der jüngsten Mitgliederversammlung der GDS vorgestellt.

Für die Neckarauer Öffentlichkeit wird es Anfang Juni eine breit angelegte Informationsveranstaltung der GDS zusammen mit dem Fachbereich für Wirtschaftsförderung der Stadt Mannheim, dem Einzelhandelsverband sowie dem Neckarauer Bezirksbeirat geben, bei der ausführlich informiert wird; außerdem ist Gelegenheit für Fragen, Vorschläge und Anregungen gegeben. Eine knappe Zusammenfassung der Ergebnisse an dieser Stelle soll auf mehr Details zum Thema Schulstraße neugierig machen und zum Nachdenken über weitere Ideen anregen.

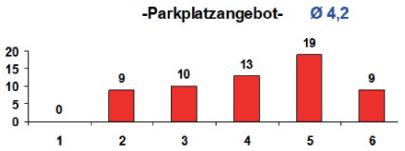
Ergebnisse der Befragung

Bei den befragten 55 Betrieben lag die Beteiligungsquote bei knapp 30 Prozent. Die Gesamtattraktivität der Schulstraße mit Kriterien wie z. B. Parkplatzangebot, Sauberkeit, Gastronomie und Warenangebot wurde mit der Note 3,2 „weniger zufriedenstellend“ bewertet. Zur Attraktivitätssteigerung werden im kommunalen Aufgabenbereich vor allem mehr Parkplätze und Kurzparkzonen, mehr Fahrradständer und vor allem eine zügige Beendigung der Sanierung gewünscht; im privatwirtschaftlichen Bereich werden einheitliche Kernöffnungszeiten, mehr Gemeinschaftswerbung, Neuvermietung leer stehender Läden und ein verbessertes Warenangebot mit Frequenzbringern angeregt.

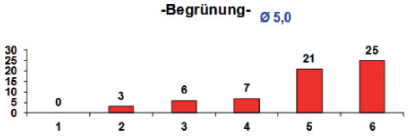
Eine ähnliche Beurteilung zeigt das Ergebnis der Kundenbefragung: 64 Personen, überwiegend wohnhaft in Neckarau und im Alter zwischen 40 und 79 Jahren, kommen meist mit dem Fahrrad oder zu Fuß in die Schulstraße. Dabei erreichten z. B. Parkplatzangebot, Sauberkeit und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder einen guten Mittelwert. Als mangelhaft wurde die Begrünung empfunden. Auch die Angebotsvielfalt und das Preisniveau, der Service und die Öffnungszeiten wurden mit befriedigend bis ausreichend beurteilt. Eine lange Liste gab es auf die Frage, welche Geschäfte die Kunden in der Schulstraße vermissen; an der Spitze stehen ein Obst- und Gemüseladen sowie Lebensmittel allgemein, aber auch ein Bioladen, ein Mode-/Schuhgeschäft und Fachgeschäfte waren dabei. Doppelt so viele weibliche Kunden wie männliche beteiligten sich an der Befragung.

Eine Zusammenfassung der Ergebnisse beider Umfragen zeigt, dass Betriebe und Kunden in ihrer Beurteilung der Standortkriterien nur wenig auseinanderliegen; beide vergaben die Note drei bis vier. *cm*

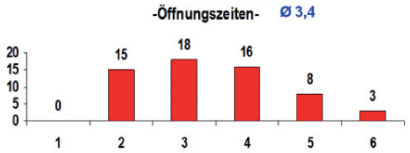
Mehr Details gibt es bei der öffentlichen Informationsveranstaltung am 13. Juni. Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.



Bewertung des Angebots in der Schulstraße bezüglich der Parkplätze.



Noten für die Attraktivität der Schulstraße am Beispiel der Begrünung.



Bewertung des Angebots in der Schulstraße bezüglich der Öffnungszeiten.

Standortkriterien	Bewertungen Kunden	Betriebe
Parkplatzangebot	4,2	3,3
Sauberkeit	3,4	3,4
Beleuchtung	3,1	2,9
Möblierung	4,3	3,8
Begrünung	5,0	3,3
Öffnungszeiten	3,4	2,4
Ø	3,9	3,2

Bewertung von Standortkriterien aus Sicht der Kunden und Betriebe. Grafiken: Helmut Schröder und Rolf Weber, mit freundl. Genehmigung

Vernissage von Billy Harro Fesenbeck im Mai

NECKARAU. Fast ein Jahr ist vergangen, seit der Neckarauer Maler mit amerikanischen Wurzeln Billy Harro Fesenbeck seine neuesten Werke in einer Eintag-Ausstellung präsentierte. Wer die produktive Kreativität des Künstlers kennt, weiß, dass in den letzten Monaten eine große Zahl neuer Bilder entstanden ist, die angesichts der Experimentierfreude Fesenbecks staunen lassen.

Die neuen Collagetechniken mit textilem Gewebe, Kunststoff, Glas u. a. hat er künstlerisch weiterentwickelt und stellt sie am 25. Mai von 11.00 bis 18.00 Uhr an seiner Wirkungsstätte Rhenaniastr. 130-132 in seinem Atelier und den umgebauten Geschäftsräumen der Firma NET vor. Dort sind auf zwei Etagen in den Gängen der neuen Büroräume die Neuheiten sowie viele ältere Werke des Künstlers zu besichtigen. Während der Vernissage steht Billy Fesenbeck für Fragen zur Verfügung. *cm*

Mehr Infos für Interessierte gibt es unter Tel. 0621 855939 oder mobil 0170 7954298.

Der Maler Billy Harro Fesenbeck an seiner künstlerischen Wirkungsstätte. Foto: Meixner

GEHRINGS KOMMODE
Mai/Juni 2013
Ausstellung bis 15.06.2013
Willi Hanf
Von Raben und Schirmen
Surreale Bilder
FR. 10.05. Fake Five JAZZ Eintritt frei
SA. 11.05. Marco Tschirpke KABARETT
FR. 17.5. Nice Surprise ROCK&POP
FR. 7.6. Detlev Schönauer KABARETT
SA. 8.6. Das KMO KABARETT
FR. 14.6. Fake Five JAZZ Eintritt frei
und Gartenparty bei schönem Wetter: Grillen im Kommodegarten
Kabarett Blues Jazz Rock&Pop Szene
Beginn jew. 20 Uhr • Einlaß ab 19 Uhr
SCHULSTR. 82
68199 MANNHEIM-NECKARAU
T 0621 - 85 36 69 - F 85 36 51
www.gehrings-kommode.de
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Di.-Sa. 18-1 Uhr, So.+ Mo. Ruhetag
an Veranstaltungstagen 19-1 Uhr

RESTAURANT MALVASIA
Flexible Aushilfe für Service und Küche gesucht
Alberichstraße 98a
68199 Mannheim / Niederfeld
Telefon: 06 21 / 18 06 84 87 0
Fax: 06 21 / 18 06 84 87 9

SCHLÜSSEL WALTER
Ziegelhüttenweg 34 | M5,10
68199 Mannheim | 68161 Mannheim
Sicherheitsberatung und Montage für Haus und Wohnung sowie für den gewerblichen Bereich
Funknotdienst Tag und Nacht
Telefon (0621) 1015 61
www.schluessel-walter.de

theater oliv
Geburtstag?
Hochzeit?
Jubiläum?
Feiern mit Theater.
theater oliv Mannheim
Am Meßplatz 7
0621 8191477
www.theateroliv.de

Steuerwissen ist Geld!
Einkommensteuererklärung
Meine Beratungsstelle:
Kaiserstühring 33, 68239 Mannheim,
Telefon: 0621/4 82 48 61,
Email: Eberhard.Bialas@vlh.de,
http://www.vlh.de/bar/6431,
Termin nach telefonischer Vereinbarung

Achtung! Hemd oder Bluse
• abholen
• waschen
• trocknen
• handbügeln
• hängend in Folie
• und Lieferung:
nur 99 Cent.
Tel. 0151/12463672

Dr. Lämmler & Dr. Theil
Zahnärzte
Gemeinschaftspraxis
Dr. Lämmler & Dr. Theil
Friedrichstraße 48
68199 Mannheim
Telefon: 06 21/85 35 35
Telefax: 06 21/85 20 511
E-mail: praxis@laemmlerundtheil.de
Internet: www.laemmlerundtheil.de

Mehr als nur Pflege daheim!
RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST
☎ 0621 - 85 83 77
Qualitätsauszeichnung mit Note 1,1
Mobiler ambulanter Pflegedienst im Rhein-Neckar-Kreis
Mehr als nur Pflege daheim bedeutet für uns:
- professionelle Beratung
- erforderliche Pflege im Rahmen der Alltagsbewältigung
- medizinische Versorgung
Unsere Schwerpunkte:
1. Wundversorgung nach Kriterien des Wundmanagements
2. Schlaganfallpatienten nach dem Konzept von Bobath
3. Patienten mit neurologischen Erkrankungen nach der bobath Stimulation
4. Stundenweise Demenzbetreuung
www.radisch-neubert.de • E-Mail: radisch-neubert@web.de

Sanitär Kleissner
seit über 40 Jahren
✓ Gas
✓ Wasser
✓ Entwässerung
✓ Rohrleitungsbau
✓ Feuerlöschanlagen
✓ Bauspenglerei
✓ Gasheizungen
✓ Gesundheitstechnische Anlagen
Bruchsaler Straße 123a
68219 Mannheim
Tel.: 0621-71 88 03-0
Fax: 0621-71 88 03-10
Mail: info@sanitaer-kleissner.de

Simon
Glaserei + Fensterbau
● Reparaturen rund ums Fenster
● Neue Fenster und Türen
● Haustüren
● Glastüren
Seit 1865 · älteste Glaserei Mannheims
„Tradition schafft Vertrauen“
Fon 0621-851516
Luisenstraße 41 - 68199 Mannheim
Web: www.glassimon.de
Mail: info@glassimon.de
Honorar für den guten Zweck

Wottischek Sanitär • Heizung
Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung
Das Dach vom Fach!
Mannheim Grünewald GmbH
Dachdeckerei • Meisterbetrieb
Weifenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!
Die Deutschland
Das Traumschiff
Auf Sonnenkurs gen Süden
Kein Einzelkabinen-Zuschlag
445 Hamburg – Lissabon | 10 Tage | 12.09.–21.09.2013
Reiseland Atlantis

Schwungvolle Frühlingslieder zum gemeinsamen Frühstück

CDU Almenhof lud zum Seniorenfrühstück

ALMENHOF. Die Tische waren frühlingshaft geschmückt, als der Vorsitzende der CDU Almenhof, Prof. Hans-Jörg Fischer, im Gemeindesaal der Pfarrei Maria Hilf ca. 100 Senioren zum 17. Seniorenfrühstück begrüßte, das im Stadtteil gute Tradition ist, seit Altstadträtin Gertrud Lang es in ihrer aktiven Zeit im Mannheimer Gemeinderat ins Leben gerufen hatte. Fischer hieß nicht nur sie willkommen, sondern vor allem den Ehrengast des Vormittags Prof. Dr. Egon Jüttner, MdB und Stadtrat, den Kreisvorsitzenden und Stadtrat Claudius Kranz, Stadtrat Steffen Ratzel, Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, Gabriele Fleck, Vorsitzende der Frauenunion, Josef Hartmann, Vorsitzender des Altenwerks Maria Hilf, sowie Gerhard Bumb, Vorsitzender der Seniorenunion.

Für die liebevolle Tischdekoration und das leckere Frühstücksbuffet hatte wieder die bewährte Mannschaft um die stellv. OV-Vorsitzende und Bezirksbeirätin Brigitte Müller-Steim gesorgt.

Bevor das Buffet gestürmt wurde, besangen die Gäste u. a. mit „Nun will der Lenz uns grüßen“ den Frühling, am Klavier begleitet von Wolfgang Schubardt, Leiter des Chors der Gemeinde St. Jakobus und des Sängerbundes Harmonie.

Gestärkt lauschten die Frühstücksgäste dann den Ausführungen von Prof. Jüttner, der von seiner Arbeit in Berlin berichtete und einen ausführlichen Überblick über die dort behandelten Themen gab.

Jüttner, der als Mannheimer Kandidat der CDU bei der Bundestagswahl 2014 antritt, stimmte die Zuhörer auf den bevorstehenden Wahlkampf ein: „Es wird eine Schicksalswahl“, bei der es um „mehr Freiheit oder mehr Sozialismus“ gehe. Anschließend zählte er Erfolge der Regierung auf wie niedrige Jugendarbeitslosigkeit, geringe Neuverschuldung und einen ausgeglichenen Haushalt schon 2014. Direkt profitierten Familien z. B. von der Erhöhung des Kindergeldes, vom Bildungspaket für bedürftige Kinder, in geringerem Maße auch vom Wegfall der Praxisgebühr. Neben Steuergesetzgebung, Eurozone und Milliarden-Hilfsprogrammen setzte sich Jüttner speziell für Mannheimer Anliegen ein und nannte u. a. Probleme mit osteuropäischen Zuwanderern in der Neckarstadt und im Jungbusch, den Baubeginn der ICE-Neubaustrecke nach 2015, ferner die Einrichtung eines neuen Bundeswehrbildungszentrums in Neuostheim, Anträge zu Kitas, Kulturförderung sowie den Einsatz für die Bewerbung zur Kulturhauptstadt 2023. Nachdem Claudius Kranz Ausführungen zur Finanzsituation in Mannheim ergänzt hatte, dankte Gertrud Lang allen Aktiven für die gelungene Ausrichtung der Veranstaltung und plädierte für einen organisierten Fahrdienst für mobil eingeschränkte Senioren bei den bevorstehenden Wahlen. *cm*

Beim Seniorenfrühstück der CDU Almenhof berichtete Bundestagsabgeordneter Prof. Dr. Egon Jüttner über seine Arbeit in Berlin. Foto: Meixner

Sportlich, kompetent und bürgernah

Hendrik Matten neuer Filialleiter der VR Bank Friedrichstraße

NECKARAU. Seit dem 1. April lächelt den Kunden in der Neckarauer VR Bank-Filiale Friedrichstraße ein neues, junges Gesicht zu: Hendrik Matten tritt die Nachfolge von Filialleiter Heinrich Ehhalt an, der nach 25 Jahren erfolgreicher Tätigkeit die Geschäfte in jüngere Hände legt, um sich als Regionalleiter der Bank neuen Aufgaben zu widmen.

„Wir haben uns den Wechsel nicht leicht gemacht, denn der Leiter der Filiale muss zu Neckarau und seinen Bürgern passen, muss mit ihnen schnell Kontakt finden, ein Herz für die Vereine haben und mit der Region verbunden sein, erklärte Heinrich Ehhalt bei der Übergabe der Geschäfte in der Filiale und ist sicher, dass „Hendrik Matten der Richtige für Neckarau ist“. So tritt der sympathische 32-Jährige zwar in große Fußstapfen, kann aber mit reichlich Vorschusslorbeeren starten, die angesichts seines Werdegangs durchaus berechtigt sind.

Geboren im Ruhrgebiet, begann er vor 13 Jahren die Ausbildung in seiner Heimat, arbeitete nach erfolgreichem Abschluss in der Freiburger Gegend und lebt und arbeitet seit 2008 in Mannheim. Wie sein Vorgänger Ehhalt wohnt er mit seiner Ehefrau in Feudenheim, wo die beiden gegen Ende des Jahres ihr erstes Kind erwarten.

Von Neckarau hat der neue Filialleiter den besten Eindruck: Nachdem er mit seinem Mentor Ehhalt auf Vorstellungstour u. a. beim Vorstand der GDS, der IG Vereine und bei der Bürgerdienstleiterin war, lernte er die Neckarauer als „aufgeschlossen und sehr liebenswürdig“ kennen und freut sich, mit den bewährten fünf Mitarbeitern der Filiale in diesem Vorort zu arbeiten.

Vor allem die Vereine liegen Hendrik Matten am Herzen, nicht nur, weil er Sportler und insbesondere passionierter Ruderer ist, sondern auch weil die VR Bank traditionell Maßstäbe setzt in der ganz konkreten Unterstützung der Vereine und der Förderung der Jugend, gemäß dem Motto „Für, in, mit der Region“.

In seiner beruflichen Tätigkeit wird Matten neben den kompletten aktiven Geschäften vor allem als Generationenberater für Bürger aller Altersgruppen kompetente und vertrauenswürdige Beratungen anbieten. „In der nächsten Zeit gibt es uns noch im Doppelpack“, erklärt Heinrich Ehhalt, der seinem Nachfolger mit seiner reichen Erfahrung zur Seite steht, auch, um den Führungswechsel fließend und kundenfreundlich zu gestalten, gemäß dem Slogan „Wir von hier“. *cm*

Nach 25 Jahren übergibt Filialleiter Heinrich Ehhalt (r.) die Geschäfte an seinen Nachfolger Hendrik Matten. Foto: Meixner

Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Mitmenschen Fürsteinander
In Neckarau auf dem Almenhof und im Niederfeld
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Blind-Str. 4
68199 Mannheim
Jugend Camps 2013
Jetzt anmelden!
Pfingstcamp 27.05. bis 31.05. TC Plankstadt
Sommercamp I 29.07. bis 02.08. TC Plankstadt
Sommercamp II 26.08. bis 30.08. Vfl Kurpfalz Neckarau
Montag-Freitag
10-12 Uhr Training
12-13 Uhr Mittagessen
13-15 Uhr Training
€ 129,00 p. Kind inkl. Mittagessen
Tennis Academy
Franco Troncone
Babolat
www.tdta.de

Verein Geschichte Alt-Neckarau seit 30 Jahren auf Erfolgskurs

Große Projekte bei der Mitgliederversammlung in der Rathaus-Remise angekündigt

NECKARAU. Im Jahr seines 30-jährigen Bestehens und des 125. Geburtstags des Neckarauer Rathauses fährt der Verein Geschichte Alt-Neckarau weiter auf der Erfolgsspur, wie Vorsitzender Helmut Wetzel den rund 50 Mitgliedern bei der jüngsten Jahreshauptversammlung berichten konnte. So erführen die Traditionsveranstaltungen des Vereins wie Rosenmontagsschmaus, Ostermarkt, Frühlingsfest, Gänszins, Erntedankfest, Schildkrötpuppen- und St. Nikolaus-Ausstellung, Nikolausmarkt sowie der monatliche Museumstag immer größeren Zuspruch; auch die Beteiligung an gesellig-gesellschaftlichen Events des Vororts wie Rathaussturm, Fasnachtszügl und Stadtteilfest seien für den Verein Ehrensache. So sollen heuer zum 10. Stadtteilfest eine erneute Aufführung der „Neckarauer Stadthochzeit“ und ein historischer Festzug organisiert werden, an dem sich alle Neckarauer Vereine, Institutionen und Gruppierungen beteiligen können.

Wie schon in den letzten Jahren hat der „aktive Kern“ des Vereins, bestehend aus 10 Ehepaaren und mehreren Einzelpersonen, mit großem ehrenamtlichen Arbeitseinsatz Teile des Rathauses Stück für Stück saniert und verbessert; so ist der umgestaltete Wappensaal ein wahres Kleinod und auch in „Haus und Hof“ wurde Neues geschaffen sowie kräftig investiert. Jüngstes Projekt in Eigenleistung war die Generalerneuerung der Decke der Remise mit Wärme- und Schalldämmung sowie neuer Beleuchtung; außerdem sind im OG der Remise gerade neue Ausstellungsräume mit historischen Radios sowie Schreib- und Nähmaschinen eingeweiht worden. Doch damit nicht genug: Zum 30. Geburtstag schenkt sich der Verein ein Jubiläumsbuch aus der Feder des bekannten Autors und exzellenten Kenners der Materie, Konstantin Groß, das die Entwicklung des Vereins über drei Jahrzehnte anschaulich dokumentiert. Das Werk soll zur Eröffnung der Adventsausstellung am 1. Dezember 2013 der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Als weiteres Projekt plant der Verein, die Stationen des beliebten „Historischen Neckarauer Spaziergangs“ mit Infotafeln zu beschildern, wenn die Finanzen des Vereins dies zulassen.

Die Chancen stehen gut, denn Kassenprüfer Norbert Staab bescheinigte der Schatzmeisterin Christa Hester eine übersichtliche und umsichtige Kassenführung des 175 Mitglieder zählenden Vereins.

Angesichts dieser glänzenden Bilanz wurde der Vorstand einstimmig entlastet und auch bei den turnusgemäßen Neuwahlen war Kontinuität angesagt: Die Versammlung folgte dem Vorschlag des Vorstandes und wählte die folgenden Vorstandsmitglieder einstimmig:

1. Vorsitzender Helmut Wetzel; Stellvertreter Gerhard Hester, Wolfgang Reinhard; Schatzmeisterin Christa Hester; Schriftführerin Ingeborg Stocker; die Beisitzerinnen und Beisitzer Renate Fleck, Angelika Neuberger, Klaus Curth, Norbert Staab und Wolfgang Taubert sowie die Kassenprüfer Willi Fleck und Manfred Bittlingmaier.

Zuvor waren zwei aktive Mitglieder mit Dank und Geschenken aus der Vorstandsrunde verabschiedet worden: der stellv. Vorsitzende Helmut Gründler und die Leiterin der Museumswerkstatt Nicole Joiner stellten sich wegen anderweitiger Verpflichtungen nicht mehr zur Wahl.

Nächstes Event ist am 11. Mai das 5. Frühlingsfest, mit dem der Verein 125 Jahre Neckarauer Rathaus und den eigenen 30. Geburtstag feiert (s. gesonderte Ankündigung). *cm*

Die Vorstandsmannschaft des Vereins Geschichte Alt-Neckarau im Jubiläumsjahr. Foto: Meixner

Sehr gutes Geschäftsjahr für die VR Bank Rhein-Neckar eG

RHEIN-NECKAR. Der Vorstandsvorsitzende der VR Bank Rhein-Neckar Dr. Wolfgang Thomasberger präsentierte gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen Dr. Michael Düpmann und Michael Mechtel die Bilanzzahlen 2012. Danach stellte die Bank im Geschäftsjahr 2012 erneut ihre Leistungsfähigkeit und Solidität unter Beweis. „In einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld haben wir unsere regionale Verbundenheit zu Mitgliedern und Kunden weiter ausgebaut und ein sehr gutes Ergebnis erzielen können, das es uns ermöglicht, unseren erfolgreichen Weg weiter zu verfolgen“, kommentierte Dr. Wolfgang Thomasberger die Ergebnisse des zurückliegenden Jahres.

In allen wichtigen Geschäftsfeldern legte die VR Bank Rhein-Neckar positive Entwicklungszahlen vor, begründet durch das gewachsene Vertrauen der Mitglieder und Kunden. Die Entwicklung war geprägt durch Solidarität und stabiles Wachstum in der gesamten genossenschaftlichen FinanzGruppe. Der nachhaltige Erfolg beweist, dass Wirtschaftlichkeit und soziale Verantwortung vereinbare Ziele sind. In der heutigen auf Gewinnmaximierung ausgerichteten Zeit hält die Genossenschaft mit ihrem Prinzip der Förderung der Mitgliederinteressen bei adäquaten Ertragszielen einen Gegentrend aufrecht. Das genossenschaftliche Geschäftsmodell basiert auf langfristigen Kundenbeziehungen. Nach Risikovorsorge und Steuern steigerte die VR Bank Rhein-Neckar ihren Bilanzgewinn um 7,5 % auf 9,522 Mio. Euro

Die Bilanzsumme stieg auf 3,412 Mrd. Euro. Das Kundengeschäft wuchs abermals deutlich mit steigenden Einlagen der Kunden auf 2,961 Mrd. Euro in 2012 – eine Steigerung um 3,2 %. Ihre Kreditvergabe an Kunden hat die Bank auf 1,650 Mrd. Euro in 2012 erhöht. An Neukrediten wurden 670 Mio. Euro vergeben. Vor allem die Darlehen an mittelständische Firmenkunden und die klassische Baufinanzierung entwickelten sich erfreulich.

Das gute operative Ergebnis erlaubt erneut eine kräftige Zuführung zu den Rücklagen. Die Stärkung des Eigenkapitals ist für die VR Bank Rhein-Neckar von großer Bedeutung, denn dieses wird als Wettbewerbsfaktor und im Hinblick auf Basel III auch in Zukunft an Bedeutung gewinnen. Per 31.12. 2012 konnten mit einer Eigenkapitalquote von 13,1 % die aufsichtsrechtlichen Vorgaben erfüllt werden.

In 2012 stieg die Anzahl der Mitglieder auf 84.847. So wurde der Vertreterversammlung die Ausschüttung einer 6%igen Dividende vorschlagen. Als starker Partner der Metropolregion Rhein-Neckar liegt der Genossenschaftsbank die Förderung von sozialen und karitativen Projekten, von Vereinen, Kirchen, Kindergärten und Schulen am Herzen.

Auch für 2013 stehen Produktivität, Kostenmanagement und Risikobewusstsein im Fokus der Geschäftspolitik. Damit bleibt die VR Bank Rhein-Neckar der zuverlässige Partner für Mitglieder und Kunden und baut auf qualifizierte Beratung und Nähe. Damit ist sie zuversichtlich, wieder ein Ergebnis auf Vorjahresniveau zu erwirtschaften. *pm/red*

Mit seinen Vorstandskollegen Dr. Michael Düpmann (l.) und Michael Mechtel präsentierte der Vorstandsvorsitzende der VR Bank Rhein-Neckar Dr. Wolfgang Thomasberger (Mitte) die Bilanzzahlen 2012. Foto: zg

Politisch interessierte Mannheimerinnen und Mannheimer zu Besuch in Berlin

MANNHEIM. Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Stefan Rebmann besuchten 50 politisch interessierte Mannheimerinnen und Mannheimer drei Tage lang die Hauptstadt. Dort erhielten sie vielfältige Einblicke in die deutsche Geschichte und die gegenwärtige Politik.

Einen allgemeinen Überblick bis hin zum heutigen politischen System gab die Führung durch die Ausstellung „Wege, Irrwege, Umwege – Die Entwicklung der parlamentarischen Demokratie in Deutschland“ im Deutschen Dom. Beim Besuch der Gedenkstätte Deutscher Widerstand wurde dagegen deutlich, wie sich einzelne Menschen und Gruppen in den Jahren 1933 bis 1945 gegen die nationalsozialistische Diktatur gewehrt und ihre jeweiligen Handlungsspielräume hierfür genutzt haben. Die Führung in der Gedenkstätte Berlin- Hohenschönhausen nahm wiederum die Drangsalierungen der Bevölkerung durch das DDR-Regime in den Blickpunkt. Hier berichteten ehemalige Insassen von ihren Erfahrungen im Stasi-Untersuchungsgefängnis.

Bei einer Stadtrundfahrt erfuhr die Besuchergruppe viel Spannendes und Informatives über die vielen Orte in Berlin, an denen Geschichte geschrieben und Politik gemacht wurde. Im Bundesministerium für Arbeit und Soziales konnten sich die Mannheimer dann über die Struktur und aktuellen Projekte des Hauses informieren. Die Führung in der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung beleuchtete deren Arbeit, die sich der Aufgabe widmet, das Andenken an das Wirken Willy Brandts für Frieden, Freiheit und Einheit des deutschen Volkes, für die Vereinigung Europas und die Verständigung unter den Völkern zu bewahren. Den Höhepunkt des Besuchs bildete das Gespräch mit Stefan Rebmann, in dem er Politik konkret und anschaulich beschrieb. *pm/red*

Bundestagsabgeordneter Stefan Rebmann (hinten links) empfing in Berlin die 50-köpfige Besuchergruppe aus Mannheim. Foto: zg

KOMPAKT

Zweites Kinderfest bei den Pilwe

NECKARAU. Mit großem Erfolg wurde das erste Kinderfest der Pilwe im Juni 2012 durchgeführt. Deshalb ist eine Wiederholung am 16. Juni von 11.00 bis 16.00 Uhr vorgesehen. Dazu laden die Pilwe in die Vereinsscheuer Friedrichstraße 64 a ein, wo Kinder jeden Alters einen kurzweiligen und unterhaltsamen Nachmittag erleben können. Die Pilwe haben wieder eine Vielzahl von Spielstationen aufgebaut, die Groß und Klein mit ein wenig Glück und Geschick durchlaufen müssen, um am Ende mit der begehrten Teilnahmeurkunde und etwas Süßem belohnt zu werden. Fanfarenzug und Garde informieren über die Jugendarbeit im Verein und freuen sich über jeden, der gerne mitmachen möchte. Aber auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Selbstgebackene Kuchen und Kaffeespezialitäten, außerdem Deftiges vom Grill und Erfrischungsgetränke werden von den Aktiven der Pilwe angeboten. *pm/red*

Wieder Tag des offenen Gartens im Aufeld

NECKARAU. Am 2. Juni findet von 14 bis 17 Uhr auf dem Festplatz Niederbrückl, Neckarauer Waldweg, der Tag des offenen Gartens im Aufeld statt, der bereits zum dritten Mal von der Lokalen Agenda 21 Neckarau e. V. veranstaltet wird. Dort gibt es für Besucher um 15 Uhr eine Führung durch die offenen Gärten; Ökostadt Rhein-Neckar e. V. bietet Probefahrten mit dem Pedelec mit Beratung an. Auch ein Kinderprogramm wird für Kurzweil der kleinen Besucher sorgen. Lokale Agenda 21 und NABU sind mit Infoständen vertreten. Wer Interesse hat, am 2. Juni seinen Garten im Aufeld zu öffnen, kann sich melden bei Angelika Hornig, 0621 4305440. zg

Sommerfest der Markusgemeinde

ALMENHOF. Das traditionelle Sommerfest der Markusgemeinde am 16. Juni beginnt wie immer um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst, den in diesem Jahr die Kinder der Kindertagesstätte „Kinderinsel“ mitgestalten. Ab 11 Uhr gibt es Spiel und Spaß „rund um den Kirchturm“ für Jung und Alt.
Auch in diesem Jahr sind wieder die bewährt guten Steaks vom Holzkohlegrill, Bratwürste, Pommes sowie frische Salate ein Grund, das Mittagessen bei Markus einzunehmen. Das Kasperle, ein Zauberer, eine Mal- und Bastelecke, Kinderolympiade und ein Spielangebot für die ganz Kleinen sind auch in diesem Jahr Attraktionen für Kinder.
Nach Kaffee und Kuchen am Nachmittag bietet sich Gelegenheit, am reichbestückten Floh- und Büchermarkt Schnäppchen zu machen. *pm/red*

Psychisch kranke Menschen im Nationalsozialismus

MANNHEIM. Am Montag, den 13. Mai um 17.30 Uhr (Einlass ab 17.00 Uhr), lädt die AG Barrierefreiheit zusammen mit dem Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Stadt Mannheim alle Interessierten in den Ratssaal des Stadthauses N1 ein. Dort findet ein Vortrag von Dr. med. Maike Rotzoll vom Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, mit dem Titel „Vom Umgang mit psychisch kranken Menschen im Nationalsozialismus“ statt. Der Eintritt ist frei. *pm/red*

Gebr. Blöchl GbR
Metallbau
Schlosserei - Zierkunstschmiede - Stahlbau/Bau - Stahlbaubetrieb
Wir biegen das Ding schon hin
Laisenstraße 14 - 68199 Mannheim
Tel. 06 21 / 85 13 13 - Fax 06 21 / 8 62 89 91

HEFLOTT
Heizung·Lüftung·Sanitär
Wattstr. 37
68199 Mannheim
Tel. 0621 - 84 55 88 70
Fax 0621 - 84 55 88 77
www.heflott.de

LIEBHERR Kühlen & Gefrieren
Miele IMMER BESSER
Seit über 45 Jahren ein Team:
VERSBACH
Von Miele und LIEBHERR die Qualität, von uns der Service.
MA · August-Bebel-Str. 58 · Tel.: 0621 / 81 51 41

GYSIN
FLIESENVERLEGUNG
IHR MEISTERBETRIEB
Fliesen- und Natursteinverlegung, Bad- und Balkonsanierungen.
Mit unserer über 60jährigen Erfahrung bieten wir hohe Qualität aus einer Hand.
Angelestraße 42 • 68199 Mannheim-Neckarau • 85 13 43
www.fliesen-gysin.de

Fensterbau · Fachbetrieb · Reparatur · Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
24h Notdienst
Meerfeldstraße 86 MA-Lindenhof
Tel.: 0621 / 42 94 43 10
Mobil: 0170 - 27 04 834
www.glaserei-bleibinhaus.de
Glas- & Fensterreparatur-Eilservice · Fenster & Türen · Fliegengitter · Glasüren

Diakonie Krankenhaus
Zentrum für Altersmedizin (ZAM)
Vortrag:
Donnerstag, 6. Juni 2013, 15:00 Uhr
Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock
„Geriatrische Rehabilitation – eine Brücke zurück in den Alltag“
Dr. Hans Schäfer
Chefarzt Geriatrische Rehabilitationsklinik am Diakonissenkrankenhaus
Diakonissenkrankenhaus Mannheim GmbH
Speyerer Str. 91–93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Belchenstraße 1
www.diako-mannheim.de

Erneut ein gutes Geschäftsjahr für die VR Bank Rhein-Neckar eG

Vertreterversammlung beschloss sechsprozentige Dividende

Bei der Vertreterversammlung der VR Bank im Rosengarten gab es viel Zustimmung der Mitglieder. Foto: zg

MANNHEIM. Die Vertreterversammlung der VR Bank Rhein-Neckar eG fand Ende April 2013 im Mannheimer CongressCenter Rosengarten statt. Vorstand und Aufsichtsrat informierten die anwesenden Vertreter über das Ergebnis des vergangenen Geschäftsjahres.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Hugo K. Flühr, begrüßte die zahlreichen Vertreter und hieß Gäste aus Wirtschaft und Presse sowie Kollegen der Verbundpartner der genossenschaftlichen FinanzGruppe willkommen.

Im Anschluss stellte der Vorstandsvorsitzende Dr. Wolfgang Thomasberger das Geschäftsergebnis in Zahlen dar. Mit einer zufriedenstellenden wirtschaftlichen Entwicklung behauptete die VR Bank Rhein-Neckar eG auch im Geschäftsjahr 2012 erfolgreich ihre hervorragende Marktposition. Zum Ende des Berichtszeitraumes am 31.12.2012 belief sich die Bilanzsumme der Bank auf 3,412 Milliarden Euro. Die Steigerung um 2,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr von 2,869 Milliarden Euro auf 2,961 Milliarden Euro ist u. a. auf gestiegene Kundeneinlagen zurückzuführen. Der Trend des Einlagenzuwachses in den vergangenen Jahren wurde bei der VR Bank Rhein-Neckar eG erfolgreich fortgesetzt. Die Forderungen an Kunden in Form von gewerblichen und privaten Darlehen sowie Kommunalkrediten erhöhten sich auf 1,650 Milliarden Euro (Vorjahr: 1,638 Milliarden Euro). Nach dem Abzug von 10,7 Millionen Euro Steuern und einer Stärkung des Eigenkapitals verbleibt ein Bilanzgewinn von 9,522 Millionen Euro. Während der Vertreterversammlung wurde die Zahlung einer Dividende von 6 Prozent auf die Geschäftsguthaben der Mitglieder beschlossen. So können sich die knapp 85.000 Teilhaber der Bank über eine hohe Erfolgsbeteiligung freuen.

Die Vermögenslage der VR Bank Rhein-Neckar eG ist durch eine ausgezeichnete Eigenkapitalausstattung gekennzeichnet und entspricht in vollem Umfang den aufsichtsrechtlichen und betrieblichen Anforderungen.

Zum Jahresende 2012 waren 670 Mitarbeiter(innen) und Auszubildende bei der VR Bank Rhein-Neckar eG beschäftigt. Sie sind das Fundament des qualifizierten und kompetenten Dienstleistungsangebotes, das 232.000 Kunden aktiv nutzen.

Der Aufsichtsratsvorsitzende der VR Bank Rhein-Neckar Hugo K. Flühr sowie die Aufsichtsratsmitglieder Professor Dr. Joachim Hagest und Walter Tschischka wurden turnusgemäß für eine weitere Amtszeit bestätigt.

pm/red

Recyclinghof Im Morchhof „mit neuem Gesicht“

Erweiterungsumbau abgeschlossen

NECKARAU. Seit Anfang des Jahres präsentiert sich der Recyclinghof Im Morchhof 37 mit neuem Look, nachdem er in den letzten Jahren zunehmend an seine Kapazitätsgrenzen gestoßen war. Mit der Einführung des Sperrmülls auf Abruf beschloss die Abfallwirtschaft Mannheim daher umfangreiche Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen auf 4.100 m² Fläche, die nun abgeschlossen sind.

Bis zu 750 Kunden am Tag besuchen den Recyclinghof Im Morchhof zu Spitzenzeiten. Hochsaison ist im Frühjahr, wenn Keller, Garagen und Höfe entrümpelt sowie Gärten und Hecken auf Vordermann gebracht werden. „Obwohl wir auf Hochtouren arbeiten, muss da schon einmal mit Wartezeiten gerechnet werden, denn aus Sicherheitsgründen dürfen wir nur eine beschränkte Anzahl an Kunden auf einmal auf den Hof lassen“, so Recyclinghofleiter Markus Brand. Für die Bürger bedeutet der Umbau einen besseren Service. Durch die Erhöhung der Containerstellplätze und die Erweiterung auf 25 Pressmulden wurde die Annahmekapazität mehr als verdoppelt. Eine kundenfreundliche, verkehrssichere Wegführung, übersichtliche Beschilderung und ein mobiles Kassensystem sorgen für eine reibungslose Annahme von Wertstoffen und Grünschnitt. Durch den Umbau verläuft der Verkehr nun in einem Einbahn-Rundverkehr. Am Ausgang steht ein Münzstaubsauger zur Reinigung des Autos bereit. Ein großes, übersichtliches Preisschild am Eingang, ein überdachtes Kassenhäuschen und ein neues Kassensystem mit zwei mobilen Geräten erleichtern Erfassung und Abrechnung.

Die Abfallwirtschaft Mannheim legt großen Wert auf eine möglichst umweltfreundliche Entsorgung und Verwertung aller angelieferten Stoffe. Sie trägt damit zum nachhaltigen Umwelt- und Ressourcenschutz bei. „Wir suchen ständig nach neuen Verfahren und Möglichkeiten, um eine möglichst hohe Wiederverwertungsrate und -qualität der gesammelten Wertstoffe zu erreichen“, erklärt Eigenbetriebsleiter Dr. Stefan Klockow. 110.000 Anlieferungen wurden auf dem Morchhof im Jahre 2012 gezählt. Rund 2.000 Säcke Mannheimer Biokompost aus der Grünabfallsammlung, der auf dem Kompostplatz der ABG Abfallbeseitigungsgesellschaft mbH gereift ist, wurden verkauft. *pm/red*

Übersichtlich, großzügig und sehr kundenfreundlich präsentiert sich der erweiterte Recyclinghof Im Morchhof. Foto: zg

Der Recyclinghof Im Morchhof ist von Montag bis Samstag von 8 bis 16 Uhr geöffnet. Mehr Infos auch unter der Telefonnummer 0621 - 293-7000.

10. Neckarauer Stadtteilfest mit historischem Umzug

Thema bei der Jahreshauptversammlung der IG Vereine

Im Jahr 2011 fuhren beim Umzug auch Trabis und Oldtimer mit. Foto: Meixner

NECKARAU. Zufrieden zeigte sich Richard Karusseit, dass alle Teilnehmer des Neckarauer Stadtteilfests 2012 wieder mitmachen; doch man wünsche sich dies auch von weiteren Mitgliedsvereinen, warb der Vorsitzende bei der Jahreshauptversammlung der IG Neckarauer Vereine im Vereinsheim der Sportschützenvereinigung Neckarau für ein erfolgreiches Jubiläumsfest, das heuer zum 10. Mal von der IG Vereine veranstaltet wird. Zum Jubiläum soll es wieder einen historischen Umzug geben, zu dem sich noch nicht viele Teilnehmer gemeldet haben. Mitmachen können Vereine und andere Gruppierungen oder Schulen; diese können als historische Fußgruppe oder mit Wagen und Fahrzeugen, z. B. Oldtimern, den Zug bereichern. Beratung und Hilfe bei der Suche nach einem Thema bzw. der Beschaffung von historischen Kostümen wird über Richard Karusseit unter Tel. 0621 8458624 vermittelt. Die IG bittet, sich bei Interesse für die Teilnahme am Festbetrieb oder am Umzug bis spätestens 10. Mai 2013 mit den Vordrucken anzumelden.

Zur Eröffnung der IG-Versammlung hatte Gastgeber und SSV-Vorsitzender Klaus Möbus die Gäste begrüßt und den Verein vorgestellt, der sportlich gut aufgestellt ist und sich auch aktiv ins gesellige Leben Neckaraus einbringt.

Anschließend wurden die Fördervereine der Freiwilligen Feuerwehr Neckarau und des MFC 08 Lindenhof sowie die Mittelstandsvereinigung Mannheim als neue Mitglieder einstimmig aufgenommen.

Nachdem Karusseit über ein erfolgreiches Geschäftsjahr mit den Hauptveranstaltungen Stadtteilfest, Sommertagszug, Martinszug, Volkstrauertag und Stadtteilfest berichtet hatte, folgte der erfreuliche Kassenbericht von IG-Schatzmeister Werner Schneider, nach dem der IG-Vorstand einstimmig entlastet wurde.

Kritik äußerte der Vorstand zum Volkstrauertag, der von den Vereinen nur mäßig besucht war, anstatt Vorbild zu sein, bemängelte die stellv. Vorsitzende Claudia Küstner und bat darum, die Veranstaltung innerhalb der Vereine mehr zu kommunizieren, denn „jeder hat Verstorbene zu beklagen, an die man sich an diesem Tag erinnert, und es ist nur eine Stunde, die man dafür in der Feierstunde opfert“. Rudolf Höcker regte an, die Vereine kurz vorher nochmals per Mail an den Termin zu erinnern, und Vera Hildebrand schlug vor, die Jugend der Vereine einzubeziehen mit der Gelegenheit, bei der Feierstunde eigene Beiträge zu präsentieren.

Als Gäste stellten sich Markus Beisel und Marco Haas vom Rhein Neckar Theater vor, das im vergangenen September auf dem ehemaligen Seilwolff-Gelände eröffnet wurde und ein breites Repertoire von Revue, Travestie und Kabarett bis hin zu Kinderstücken bietet. Geschäftsführer und künstlerischer Leiter Beisel vermietet auch das große Foyer für Feiern und Events aller Art. Mehr Informationen unter www.rhein-neckar-theater.de. *cm*

Bürgerbegehung im neuen Neckarauer Gartenhallenbad

NECKARAU. Ein Jahr nach der Neueröffnung des Gartenhallenbades Neckarau sollten eigentlich alle „Kinderkrankheiten“ beseitigt sein. Bei der Sitzung des Bezirksbeirates im März wurde jedoch deutlich, dass es neben einer verbesserten, familiengerechten Preisgestaltung der Kurzzeittarife noch einige andere Probleme zu lösen gibt. Auf Vorschlag von Altstadträtin Karin Steffan fand unlängst eine Begehung statt. Obwohl im Gartenhallenbad zum Ortstermin eingeladen worden war, waren nicht viele Nutzer gekommen. Neben Altstadträtin Karin Steffen war auch SPD-Bezirksbeirat Mathias Kohler erschienen.

Es gab zahlreiche fundierte Verbesserungsvorschläge, so u. a. mehr Ablageflächen und Kleiderhaken an der richtigen Stelle zu installieren und mehr familienfreundliche Umkleidemöglichkeiten und größere Ablageboxen für Taschen zu schaffen. Nicht zufriedenstellend ist der Getränkeservice geregelt. Die Bade- und die Saunagäste sollen zukünftig kleine Snacks im Bistro bestellen können.

Im Saunabereich ist noch immer nicht absehbar, wann die defekte Dampfsauna wieder in Betrieb gehen kann. Ein Rechtsstreit zieht sich hier schon über Monate hin. Gutachten müssen eingeholt werden, um zu klären, wer für die mangelhafte Bauausführung verantwortlich ist. Demnächst sollen im Saunabereich sogenannte Saunaregeln darauf aufmerksam machen, wie man sich dort verhält. Für die Ablage der Saunataschen sollen größere Ablageboxen installiert werden. Der Chipautomat im Eingangsbereich ist nach fast einjährigem Betrieb noch immer nicht voll funktionsfähig. Hier soll die Software überarbeitet werden. Die Vertretungen der Stadtverwaltung nahmen bei der intensiven Begehung alle Verbesserungsvorschläge auf und sagten eine baldige Umsetzung zu. Für zukünftige Projekte dieser Art wurde abschließend angeregt, die späteren Nutzerinnen und Nutzer frühzeitig in den Planungsprozess einzubeziehen. *pm/red*

Das sanierte und erweiterte Gartenhallenbad bei der Eröffnung im Mai 2012. Foto: Meixner

Autohaus Keller e.K.
Inhaber Horst Reinhardt
Unabhängige KFZ-Reparaturwerkstatt
BOSCH Automotive
Bremsentechnik
Elektrik | Elektronik
Dieseleinspritzung
Benzineinspritzung
Inspektion inkl. Mobilitätsgarantie
Karosserie und Unfallinstandsetzung
Lackierung (Hauseigen)
Räder / Reifen Einlagerung
Scheibenservice
Klimastützpunkt
AU / HU täglich im Haus
LIQUI MOLY MOTORENÖLE ADDITIVE AUTOPFLEGE
John-Deere-Str. 73 · 68163 Mannheim · www.keller-ek.de · Tel. 0621-83 47 60

Bernd Kieser, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht
Vorstand der Deutschen Vereinigung für Vermögens- und Betreuungsrecht
• Betreuungsrecht
Gestaltung von Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen
Durchsetzung der Patientenrechte am Lebensende
Übernahme von Berufsbetreuungen und
Kontrollbetreuungen
Vertretung in Betreuungssachen
• Erbrecht
Testamentsgestaltungen
Vertretung in Erbrechtsstreitigkeiten
Testamentsvollstreckungen
• Steuerrecht
Steuerliche Gestaltungsberatung im Recht der Unternehmens- und privaten Vermögensnachfolge
Friedrichstraße 11 • 68199 Mannheim-Neckarau
Tel.: 0621/84 20 6-0 • www.kanzlei-khn.de
Hausbesuche auf Wunsch

„Orchester“ strahlte mit 2.133 Pfeifen und 34 Registern

Generalsanierte Orgel mit Konzert in der St. Jakobuskirche vorgestellt

NECKARAU. Die St. Jakobuskirche war fast voll besetzt – ungewöhnlich für einen Montagabend. Doch die Besucher wollten sich ein besonderes Musikereignis nicht entgehen lassen: ein Orgelkonzert mit Erklärungen zum Instrument und zur Musik.

Wolfgang Schubardt, seit 1979 Chorleiter des Chors der Gemeinde St. Jakobus, Pfarrer Martin Wetzel und die Gemeinde planten dieses besondere Event, um der Gemeinde und allen Interessierten die Klangfarben der generalsanierten Orgel vorzustellen, mit fachkundigen Erläuterungen des aus dem Kraichgau angereisten Orgelbauers Karl Göckel.

Im Zuge der umfangreichen Innenrenovierung der St. Jakobuskirche war es unerlässlich, die kostbare Orgel der Firma Göckel komplett zu reinigen, die Pfeifen neu zu stimmen und sie der veränderten Raumakustik anzupassen. Begleitet wurden die künstlerischen Arbeiten von dem erzbischöflichen Orgelinspekteur, Prof. Dr. Michael G. Kaufmann, der auch als Interpret des Konzerts zu erleben war.

Orgelbauer Karl Göckel, der schon bei der Einweihung der Orgel vor 20 Jahren dabei war, beschrieb das Instrument als „Kunst“handwerk für Generationen von Organisten, für das nicht nur mehrere tausend Teile zusammengebaut, sondern das auch auf die jeweilige Raumsituation abgestimmt werden müsse, um einen idealen Klang zu erzeugen.

Prof. Dr. Michael G. Kaufmann demonstrierte die Klangvielfalt der restaurierten Orgel von St. Jakobus. Foto: Meixner

Mit 34 Registern und 2.133 Pfeifen sei die Orgel von St. Jakobus ein rein akustisches Instrument, quasi „unplugged“, das vielstimmig zum Lob Gottes erklinge.

Dies stellte Prof. Dr. Michael G. Kaufmann im Gesprächskonzert eindrucksvoll unter Beweis. In einem musikalischen Programm, das sich vom Vorbarock des Komponisten und Orgelsachverständigen Arnolt Schlick (1460-1521) über Johann Bernhard und Johann Sebastian Bach bis zur Romantik von Felix Mendelssohn Bartholdy und mit Johannes Graf ins 20. Jahrhundert und zu zeitgenössischen Kompositionen von Wolfram Graf erstreckte, gab Prof. Kaufmann immer wieder Erläuterungen zum Einsatz der Orgel in den verschiedenen musikalischen Epochen und zeigte in der Interpretation der einzelnen Werke, dass von zarten frühen Klängen über die Klangvielfalt des Barock bis zur Monumentalität des 19. Jahrhunderts die Orgel durch die richtige Registrierung eine immer größere Vielfalt von Instrumenten darstellt und sich dem Orchester nähert. Nach begeistertem Schlussapplaus der Zuhörer hatte Wolfgang Schubardt noch eine Überraschung für Pfarrer Wetzel parat, der kurz zuvor Geburtstag hatte: Ihm zu Ehren erklang die Melodie „Viel Glück und viel Segen“ als monumentales Orgelvorspiel, dann – dirigiert von Wolfgang Schubardt – als vierstimmiger Kanon der Konzertbesucher.

Im Anschluss lud der Chor der Gemeinde St. Jakobus, der wie der Chor von St. Josef für das Konzert seine Singstunde ausfallen ließ, noch zu einem „Nachklingen“ bei Speis und Trank in den St. Jakobussaal ein. *cm*

Hilfestellung für Bildung und Therapie behinderter Kinder

Glasermeister Jürgen Simon übergab Spende an die Hans Müller-Wiedemann-Schule

Im Rahmen der Monatsfeier übergab Glasermeister Jürgen Simon den stattlichen Spendenscheck an die Schulleiterin der Hans Müller-Wiedemann-Schule Mona Dahm.

NECKARAU. Etwas Besonderes war die jüngste öffentliche Monatsfeier der freien heilpädagogischen Hans Müller-Wiedemann-Schule am Kiesteichweg in Neckarau, Auftakt zum ersten Frühlingsfest der Schule. Dort präsentierten Schüler verschiedener Klassen mit ihren Lehrern zunächst Beiträge aus dem Unterricht und gaben viele Einblicke in den Schulalltag der geistig und mehrfach behinderten Kinder und Jugendlichen. Die von Flöte oder Klavier begleiteten Vorführungen kreisten um Natur und Tiere, zeigten Bewegung in Gesang, Tanz und Eurythmie, alles in fantasievoller Gestaltung und bezaubernden Kostümen.

Eingebettet in diesen Rahmen übergab Jürgen Simon, Glasermeister und Inhaber der Neckarauer Traditionsfirma Glaserei und Fensterbau Simon, die sechste Spende in Höhe von 2.500 Euro seiner seit drei Jahren laufenden Spendenaktion an Schulleiterin Mona Dahm. Damals hatte Simon die Idee, für Angebote ab 500 Euro eine Gebühr von 30 Euro zu berechnen. Für jedes bezahlte Angebot, das in einen Auftrag mündet, werden dem Kunden die 30 Euro erstattet, die trotzdem zusammen mit den Beträgen der anderen Angebote eines Jahres separat gesammelt und ohne Abzüge einem sozialen Projekt gespendet werden.

Nachdem das Kinderhospiz Sterntaler und der Kinderhilfefonds „Kinder in Armut“ mit Spenden von jeweils 5.000 Euro und das Hippotherapie-Projekt von Fachtherapeutin Michaela Fähnle mit 2.500 Euro bedacht wurden, fiel die Wahl der sechsten Spende auf die Hans Müller-Wiedemann-Schule, wo sie für den seit ca. einem Jahr bestehenden Therapiefonds verwendet werden soll. Dieser Fonds wurde für Familien eingerichtet, welche die Kosten der Therapien für ihre Kinder nicht oder nur teilweise tragen können, da sie von den meisten Krankenkassen nicht übernommen werden. „Da kann meine Spende helfen“, freut sich Jürgen Simon, der zusagte, auch den nächsten Teilbetrag der bisherigen Gesamtspendenhöhe von 15.000 Euro dem Therapiefonds zukommen zu lassen.

Denn der rührige Glasermeister und stellv. Obermeister der Glaserinnung sieht die Spende gut angelegt in der freien heilpädagogischen Schule, in der auf der Grundlage der Waldorfpädagogik und des Baden-Württembergischen Bildungsplanes der Schulen für geistig Behinderte unterrichtet wird. Vor 10 Jahren im Container aus einer Elterninitiative entstanden, steht in unmittelbarer Nähe der Waldorf- und Freizeitschule seit acht Jahren das Schulgebäude, in dem im Ganztagesbetrieb derzeit 81 Schüler von rund 30 Lehrkräften individuell gefördert werden. Die 12-jährige Schulzeit besteht aus Grund- und Hauptstufe sowie einer dreijährigen Berufsschulstufe. Künstlerische Aspekte nehmen breiten Raum ein; darunter hat die Bewegungskunst Eurythmie eine besondere Bedeutung in ihrer heilsamen Wirkung auf den Organismus, wie die Rhythmen des Tages wichtiges Gestaltungselement des Schullebens sind. *cm*

Bezaubernde Szenen aus dem Gedicht von James Krüss „Der Garten des Herrn Ming“ wurden den Besuchern dargeboten. Fotos: Meixner

Ihr Badezimmer gestalten wir barrierefrei –
so sind Sie für alle Eventualitäten im Leben, auch im hohen Alter, gerüstet.

35 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Heizung · Sanitär · Solaranlagen
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Tel. 85 52 68 · Fax 8 62 38 57 · www.heinrich-decker.de

Thomas Bausch GmbH
AUSBAU FASSADE
MEISTERBETRIEB
• Innenputz • Gerüstbau • Fassadenanstriche
• Aussenputz • Stuckarbeiten • Sandsteinsanierung
• Reparaturen • Kellertrockenlegung • Betonsanierung
• Trockenbau • Vollwärmeschutz • Malerarbeiten
• Fassadenreinigung
Freinsheimer Str. 26 • 68219 Mannheim • Telefon (0621) 87078 •
Telefax (06 21) 8735 40 • Email: Thomas-Bausch-GmbH@arcor.de

PFLEGE VERTRAUEN GEBORGENHEIT SICHERHEIT
B+O SENIORENZENTRUM
Unser Tagespflege-Angebot
• Fahrdienst mit rollstuhlgerechten, klimatisierten Fahrzeugen
• Drei seniorengerechte Mahlzeiten täglich
• Teilnahme an allen Freizeitangeboten sowie Veranstaltungen im Haus
• Umsetzung ärztlicher Verordnungen, wie Logopädie Krankengymnastik und Ergotherapie
• Ein Vollbad pro Woche – auf Wunsch
• Med. Fußpflege und Friseur im Hause (nicht inklusive)
Wir sind gerne für Sie da – mit Herz & Kompetenz
B+O Seniorenzentrum Brühl
Alten-, Wohn- und Pflegeheim
Mannheimer Landstraße 23 • 68782 Brühl
Tel.: (0 62 02) 708-0 • Fax: (0 62 02) 708-111
www.bo-seniorenzentrum.de

Für alle Bürger, Gruppen und Vereine aus Neckarau
12. Ortsmeisterschaft
15. und 16. Juni 2013,
Sa. 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr, So. 9.30 bis 16.30 Uhr
Anmeldung bis Mittwoch, 29. Mai 2013
Ausrichter:
Sport-Schützenvereinigung
Neckarau e.V. • www.svn-neckarau.de
Ausschreibung unter E-Mail:
Veranstalter:
Interessen-Gemeinschaft
der Neckarauer Vereine

GRAUS
REINHARDT
Malerbetrieb
Elektroinstallationen
Warmwasser
Insitus ELYNIX
Beleuchtungen
Planungen
Wärmepumpen
Heizungsanlagen
Sprechanlagen
Überwachungsanlagen
Solaranlagen
Antennenanlagen
24 Std. Notdienst

Über Brücken des Gesanges in die Welt

Frühlingskonzert der Sängerhalle Germania im Volkshaus

NECKARAU. Unter dem Titel „Wenn der weiße Flieder wieder blüht“ lud die Sängerhalle Germania zu einem beschwingten Frühlingskonzert unter der Gesamtleitung ihres Dirigenten Volker Schneider, Chordirektor ADC, ein. Im voll besetzten Volkshaus begrüßte der Vorsitzende Wolfram Arnold unter den Besuchern den Bundestagsabgeordneten Stefan Rebmann, Pfarrer Tobias Hanel von der Matthäusgemeinde, Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, den Vorsitzenden des Kurpfälzer Chorverbands Jürgen Zink sowie Vertreter befreundeter Vereine. Das in vieler Hinsicht ungewöhnliche Konzert wurde im Wesentlichen von Männer-, Frauen- und dem gemischten Chor der Sängerhalle gestaltet; den Part der Solisten hatten mit Sigrid Sachse, Marianne Lipponer und Wolfram Arnold eigene Kräfte übernommen – ein mutiges Unterfangen, das größte Hochachtung verdient. Als Gast bereicherte der erfrischende Jugendchor „Golden Tunes“ aus Leutershausen unter Leitung von Henriette Götz die Gesangsvorträge. Moderator Hans Todt steuerte vor jedem tönenden Programmpunkt gewählte Worte in Form von Gedichten und eloquenten Bonmots bei.

Der Schlusschor mit allen Beteiligten präsentierte sich eindrucksvoll im Volkshaus.

Gut zwei Stunden wurden die Zuhörer musikalisch in andere Länder entführt; so vom Frauenchor mit „Samba lele, kleiner Chico“ nach Südamerika oder nach Capri zu den Fischern und zum anrührenden Gebet der Fischer nach Hawaii mit dem gemischten Chor. Dieser präsentierte auch, virtuos Instrumente imitierend, den „Zottelmarsch“ und das nachdenklich stimmende „Bist nur ein Mensch“, während der Männerchor vom Wein und Frühling am Rhein sang und wehmütig wünschte, „Man müsste noch mal zwanzig sein“.

Eine musikalische Bereicherung war der frische Jugendchor „Golden Tunes“ aus Leutershausen. Fotos: Meixner

Der Jugendchor „Golden Tunes“ präsentierte mit dem schwungvollen „Viva la Vida“ eine Hymne auf das Leben, um dann das Publikum in die „Streets of London“ mitzunehmen. Die Bandbreite ihres Könnens zeigten die jungen Sängerinnen und Sänger eindrucksvoll mit dem Spiritual „Open the eyes of my heart, Lord“.

Nicht weniger beeindruckend war der Auftritt der Solisten des Nachmittags, wie fast alle Programmtitel begleitet am Klavier von Volker Schneider: makellos das Solo von Wolfram Arnold in „Frühlingsboten“. Zarte Töne schlug Sopranistin Marianne Lipponer an, als sie glockenrein von der „klingenden Bouzouki“ und vom „Blue Bajou“ sang; ausdrucksstark präsentierte Sigrid Sachse den „Schwarzen Zigeuner“, und die musikalisch-heitere Frage „Was kann der Sigismund dafür, dass er so schön ist“ wurde vom Publikum mit viel Beifall und Bravos bedacht.

Als das Finale erklang, schlossen sich alle Beteiligten in einem mächtigen Chor zum kraftvollen „Adiemus“ von Karl Jenkins zusammen, das an keltische Folklore erinnert.

Mit tosendem Applaus des Publikums und Geschenken für die Mitwirkenden klang der musikalische Nachmittag aus. *cm*

Fernwärmeversorgung aus der „Thermoskanne“

MVV Energie investiert 27 Millionen Euro in umweltschonende Fernwärme

NECKARAU. Er ist mit 36 Metern Höhe, einem Durchmesser von 40 Metern und einem Fassungsvermögen von 43.000 m³ Wasser einer der größten Fernwärmespeicher in Europa; derzeit entsteht er auf dem Gelände des GKM zwischen Block 7 und dem neuen Block 9 im Auftrag des Mannheimer Energieunternehmens MVV, das 27 Millionen Euro in den mit 1.500 MWhth Kapazität leistungsfähigsten Fernwärmespeicher Europas und in seine Anbindung an das regionale Fernwärmenetz investiert.

Wie eine riesige Thermoskanne funktioniert der Fernwärmespeicher, den die MVV auf dem Gelände des GKM errichtet.

Der Behälter, der mit 98 °C heißem Wasser gefüllt wird, ist vergleichbar mit einer riesigen Thermoskanne, erläutert Thomas Brümmer, der das zukunftsweisende Projekt für die MVV zusammen mit Abteilungsleiter Ernst Kauder und seinem GKM-Kollegen Rolf Stork leitet. Mit dem Fernwärmespeicher werden zwei wesentliche Ziele erreicht: Das GKM kann sehr viel flexibler auf schwankende Netzeinspeisungen reagieren und wirtschaftlicher produzieren, indem die Blöcke bei hohen Einspeisungen von erneuerbaren Energien zurückgefahren werden; eine gute Versorgungssicherheit der rund 120.000 an das Fernwärmenetz angeschlossenen Haushalte ist immer gewährleistet, denn die Kapazität des Kessels ist in der Lage, einen Versorgungsengpass bei durchschnittlichem Fernwärmebedarf mehrere Stunden zu überbrücken.

MVV-Projektleiter Thomas Brümmer vor den gigantischen Zuleitungsrohren, mit einem Meter Durchmesser die größten, die es gibt. Fotos: Meixner

Derzeit wird der riesige Behälter, der auf einem Betonfundament ruht, mit dicken Stahlplatten ummantelt. Dafür wurde eine hydraulische Rollenkonstruktion installiert, die bewirkt, dass der Koloss sich bei den Schweißarbeiten dreht. Fünf Platten pro Tag verschweißen 25 Fachkräfte mit Schweißcomputer im Inneren des Behälters; nach Fertigstellung der Arbeiten wird sich der Kessel noch absenken, der mit 43.000 Tonnen auf dem Fundament lastet. Erst dann werden die Zuleitungsrohre eingefügt, die an das ca. 550 km lange regionale Netz angeschlossen werden und ebenfalls gigantische Ausmaße haben, wie Thomas Brümmer erklärt: Die Gräben, in denen die mit Kunststoff ummantelten, selbst verdichtenden Rohre von einem Meter Durchmesser liegen, sind 5 Meter tief ausgegraben und durchziehen das GKM-Gelände.

Die Bauarbeiten sind im Zeitplan: Am 14. Juni soll der Speicher fertig sein, ab 15. Juni wird er mit heißem Wasser befüllt – das dauert rund einen Monat. Im kommenden Herbst zu Beginn der Heizperiode soll der Fernwärmespeicher in Betrieb gehen. *cm*

KOMPAKT

Restplätze für Assisi-Wallfahrt

MANNHEIM. Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) lädt vom 26. Oktober bis 3. November zu einer Wallfahrt nach Assisi ein. Auf Grund der großen Nachfrage hat die KAB das Kontingent erhöhen und noch einige Restplätze anbieten können. Bei der Flugreise ab Frankfurt im Oktober werden die Wirkungsstätten des Hl. Franziskus und der Hl. Klara besucht, u. a. stehen Besuche im Rieti-Tal und auf dem Berg La Verna auf dem Programm. Sechs Übernachtungen finden in Assisi statt, zwei auf dem La Verna. Der Reisepreis mit Halbpension im Doppelzimmer beträgt inkl. Flug mit Lufthansa 1.190 Euro bzw. 1.240 Euro. *pm*

Weitere Infos und Anmeldung beim KAB-Diözesansekretariat Nordbaden in Mannheim (Tel. 0621 25107) oder unter www.kab-rheinneckar.de.

Ein neues Bad? Wir kommen!

Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STROWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schweikert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

IHR NEUES BAD
FESTPREIS+ FIXTERMIN
Ellerstadter Straße 5
68219 Mannheim
Fax: (0621) 212710
Fax: (0621) 314463
günther

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

SENIOREN-TREFFPUNKT
BÄUERLE
GEMEINSCHAFT GANZ HEITLICH FÜHLEN
MITMENSCHLICHE BALANCE
FREIER VORTRAGSABEND 15.05.
INFO BEGINE DÜNKER HP
TEL.: 07 55 91 49

ACHTUNG!
Wir reparieren auch Haushaltsgeräte, die nicht bei uns gekauft wurden. Service am selben Tag des Anrufes.
Tel. 0151/12463672

Große Aktionswoche

Unglaubliche Aktionen in ganz Neckarau

Von Montag, 13. bis Samstag, 18. Mai erwarten Sie in zahlreichen Geschäften vor Ort attraktive Angebote und Aktionen.

Geschäfte belohnen Kunden vor Ort – Alle Angebote stehen auch im Netz

NECKARAU. In diesem Jahr bieten die Neckarauer Gewerbetreibenden und speziell die GDS-Mitglieder vom 13. bis 18. Mai wieder eine Aktionswoche für ihre Kunden an, bei der die Stärken des ansässigen Einzelhandels präsentiert werden. Von Montag bis Samstag warten zahlreiche Geschäfte vor Ort mit attraktiven Angeboten auf. Die teilnehmenden Betriebe erkennen Sie an dem Plakat, das auch in weiteren Stadtteilen auf die Aktionswoche aufmerksam machen wird. Denn die Frühlings-Aktion der Verlagsgemeinschaft Mannheimer Stadtteilzeitungen findet in zahlreichen Vororten statt. Neben Neckarau beteiligen sich in diesem Jahr Rheinau, Seckenheim und der Mannheimer Norden mit Sandhofen, Schönau, Waldhof und Gartenstadt in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Gewerbevereinen.
Alle Teilnehmer und Angebote werden auch im Internet auf einer eigenen Seite mit Übersichtskarte unter www.stadtteil-portal.de veröffentlicht. Oder scannen Sie einfach nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone ein und nutzen Sie die Angebotsauflistung mobil vor Ort.

NEIDIG
Badrenovierung schlüsselfertig
Wärme und Wohlfühlen in Bad und Haus
Sanitär: Schöne Bäder – auch seniorengerecht und barrierefrei. Alles aus einer Hand!
Heizung: Fernwärme, Öl, Gas, Brennwerttechnik, Solaranlagen für Warmwasseraufbereitung und Heizungsunterstützung, Wärmepumpen.
Große Aktionswoche vom 13.-18.05.13 auf alle Küchen- und Badezimmerarmaturen sowie Handbrausen 20% Nachlass
GROHE KLUDI
Tel.: 43 74 56 00 – 24 Std. Service

WAREMA Pergola-Markisen
Aktionspreise auf Markisen bei Bestellung bis 17.05.2013
Sonne. Licht. WAREMA.
Neue Stoffe und Stoffqualitäten.
weß SONNENSCHUTZ TORE STEUERUNGEN
sehr gut

Angebot in der Aktionswoche vom 13.05.–18.05.13
Uhu Klebestift 3-er Set nur 1,99 €
Straßenmalkreide 20er Eimer 1,49 €
Lieferung solange der Vorrat reicht.
Alles für den Schul- und Büroalltag!
Papier-Gross

NEUERÖFFNUNG
SIREENART
Traditionelle Thaimassage
Inh. Sireenart Galonska
Geschenkgutscheine für Muttertag
Rheingoldstr. 83/nähe Rheingoldplatz
68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 0621 - 86 19 75 04
Mobil 0172 - 9 07 15 24
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 10.00 - 20.00 Uhr
Sa. 10.00 - 17.00 Uhr
Harmonie • Entspannen • Wohlfühlen
Neueröffnungsangebote bis 31.5.2013. Lassen Sie sich überraschen!

Große Aktionswoche

Montag, 13. bis Samstag, 18. Mai

Die Gemeinschaft der Selbständigen (GDS) begrüßt alle Besucher der Aktionswoche vom 13.-18. Mai 2013. Besuchen Sie den leistungsstarken Einzelhandel. Es erwarten Sie interessante Angebote.

u.m.O KFZ-Reinigungs-Center
www.umokfzreinigung.de
Handwäsche • Lackpflege • Motorwäsche • Innenreinigung • Polsterreinigung
Angebot in der Aktionswoche:
Fahrzeug-Politur inkl. LiquidGlas-Lackversiegelung
ab 149,- €
Tel.: 0621-8022909 • Mobil 0177-3358454
Schwetzinger Landstraße 47
68219 Mannheim-Rheinau • info@umokfzreinigung.de

FÜR MUTTERTAG SCHENKEN SIE WOHLBEFINDEN
INSTITUT FÜR NEUES KÖRPERBEWUSSTSEIN YOGA UND ENTSPANNUNG
HATHA YOGA - SANFTES YOGA FÜR SCHWANGERE
PROGRESSIVE MUSKELENTSPANNUNG
AUTOGENES TRAINING - KINDER-YOGA
WOCHENENDSEMINAR ZUM AUFTANKEN
YOGA UND MEDITATION
SA + SO 15. & 16.6.2013 FÜR 79,- €
MARIANNE OHLSEN
YOGATHERAPEUTIN/YOGADOZENTIN/ENTSPANNUNGSTRAINERIN
MA-PFINGSTBERG - STRAHLENBURGSTR. 41/43
TEL. 4872782 · INFO@YOGA-THERAPIE-MANNHEIM.DE
WWW.YOGA-THERAPIE-MANNHEIM.DE

Wir wünschen allen Teilnehmern und Kunden eine erfolgreiche Aktionswoche und viel Spaß!

Poliform
1920 R
COR
swissflex
die Collection
Teeta
Sitzwerke
PIURE.
NEU in der Ausstellung
PIURE.
zum Aktionspreis
Ausstellungsstücke bis 20 % reduziert
Esstisch Sky
10 % Extrarabatt
ARNOLD WOHNEN
Planung und Einrichtung Ihrer Wohn- und Bürowelt
Arnold Wohnen GmbH
Friedrichsplatz 10a
68169 Mannheim
Tel.: +49 (0) 621/84209-0
Fax: +49 (0) 621/84209-99
wohnen@arnold-wohnen.de
www.arnold-wohnen.de
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr von 10 - 19 Uhr
Sa von 10 - 16 Uhr
Nach Vereinbarung

RESTAURANT MALVASIA
Griechische Spezialitäten
Überdachte Terrasse und Biergarten
www.restaurantmalvasia.de
Genießen Sie erlesene griechische Spezialitäten und Weine mit wunderschönem Blick auf den Stollenwörthweiher.
Zu Muttertag am Sonntag, den 12.5.2013 und in der Aktionswoche vom 13.5.-18.5.2013 erhält jede Dame ein Gals Sekt/Aperitif. Ab 13.5. erhalten auch die Herren eine Überraschung.
Alberichstraße 98a (in AFV-Meile)
68199 Mannheim / Niederfeld
Telefon: 06 21 / 18 06 84 87 0
Fax: 06 21 / 18 06 84 87 9
Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 11:30-14:00 Uhr u. 17:00 - 24:00 Uhr
Sonn- und Feiertag 11:30-23:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Teilnehmer & Aktionen

Alle Angaben ohne Gewähr. Weitere Infos in den Anzeigen

Nr.	Name	Adresse	Aktion
1	Juwelier Henn	Meerfeldstraße 42 MA-Lindenhof	Perlen- und Steinketten reinigen, neu auffassen und knoten (bis 60 Perlen) 18,- €
2	Restaurant Malvasia	Alberichstraße 98a	Zum Muttertag 12.5. und in der Aktionswoche 13.-18.5. erhält jede Dame ein Glas Sekt/Aperitif. Überraschung für den Herrn.
3	Öffentliche Gaststätte im Verein deutscher Schäferhunde	Baloghweg 3	Aktionswoche = Schnitzelwoche: alle Schnitzelgerichte 7,50 €
4	Wurst und Fleischwaren Müller	Fabrikstationstraße 18	Markttag am 16.5.2013: Fleisch/Wurst, Obst/Gemüse, Brot/Kuchen, Angebot: Schweinelende 10,- €/kg, Rinderbraten aus der Keule 10,50 €/kg
5	The Park Ballettschule	Fischerstraße 4	kostenlose Probestunde – Tanzunterricht für Kinder und Erwachsene, Ballett, Spitze, Jazz, Modern, Freestyle
6	Orthopädie-Schuhtechnik Alwin Schreiber	Friedrichstraße 4	neue Schuhmodelle eingetroffen – Finn Comfort und Waldläufer – interessante Angebote
7	Konditorei- und Cafe Zeilfelder	Friedrichstraße 6	alle Kuchen, Torten und Dessertstückchen 2,- €
8	Papier Gross	Friedrichstraße 9	Uhu Klebestift 3er Set nur 1,99 €, Straßenmalkreide 20er Eimer nur 1,49 €
9	Arnold Wohnen	Friedrichstraße 13a	Ausstellungsstücke bis 20 % reduziert. Neu in der Ausstellung: Piure zum Aktionspreis. 1920R Esstisch Sky 10 % Extrarabatt.
10	Peter Remp Energie- und Wärmetechnik	Friedrichstraße 28	Bei Bestellung in der Aktionswoche entfällt die Anfahrtspauschale für Montage von Rauchwarnmeldern. Individuelle Beratung vor Ort.
11	Neidig Sanitär und Heizung	Katharinenstraße 14	auf alle Küchen- und Badezimmer-Armaturen sowie Handbrausen 20 % Nachlass
12	Fahrrad Schmidt	Am Markt 3	auf alle neuen Damen-, Herren- und Kinderfahrräder 5 % Rabatt
13	Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46	10 % Rabatt auf die angebotenen ATRIS 90AC-Haustüren
14	Freizeitschule	Neckarauer Waldweg 145	KunstSommerKunst, Ferienangebot (Pfingsten und Sommer) für Groß und Klein
15	bestform Ihr Figurstudio im Almenhof	Niederfeldstraße 73	10 % Rabatt auf Apparative Kosmetik (exkl. Abos + Angebote)
16	Gloss Hair The Beauty Company	Niederfeldstraße 110-120	10 % Nachlass auf alles
17	Senol Haarstudio & Kosmetik	Rheingoldplatz 5	10 % Nachlass auf alles
18	Fahrschule Strohschnitter	Rheingoldstraße 39	Bei Anmeldung in der Aktionswoche erhalten Sie ermäßigte Preise.
19	Sireenart Traditionelle Thaimassage	Rheingoldstraße 39	Neueröffnungsangebote – Lassen Sie sich überraschen.
20	Hoons-Geflügel-spezialitäten	Sedanstraße 2	2 halbe Hähnchen 5,- €
21	Weß Sonnenschutz	Ziegelhüttenweg 32	Aktionspreise auf Warema Pergola-Markisen
22	Institut für neues Körperbewusstsein Yoga und Entspannung Marianne Ohlsen	Strahlenburgstraße 41-43 MA-Rheinau	Wochenendseminar zum Auftanken, Yoga und Meditation am 15.+16.6., Buchung in der Aktionswoche 79,- €
23	u.m.o. KFZ-Reinigungs-Center	Schwetzinger Landstr. 47 MA-Rheinau	Fahrzeug-Politur inkl. LiquidGlas-Lackversiegelung ab 149,- €

Große Aktionswoche

Montag, 13. bis Samstag, 18. Mai 2013

Orthopädie-Schuhtechnik Meisterbetrieb
Alwin Schreiber
Wir bringen Sie zum Laufen.de
Neue Modelle eingetroffen
Finn Comfort Made in Germany
WALDLÄUFER
Unsere Leistungen für Sie:
- Einlagen nach Maß
- Sporteinlagen
- Diabetes Versorgung
- Schuhreparaturen
- Orthopädische Schuhzurichtungen
- Orthopädische Maßschuhe
- Orthesen und Bandagen
- Bequemschuhe
Sie finden uns in Mannheim - NECKARAU Friedrichstraße 4 Telefon 0621 - 85 50 87
Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 9:00 - 12:30 und 14:30 - 18:00 Uhr Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr Samstag geschlossen
Sie finden uns in Mannheim - FEUDENHEIM Hauptstraße 108 Telefon 0621 - 79 40 66
Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 9:00 - 12:00 und 14:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch und Samstag geschlossen

Leuchtende Botschaften

Die Informationstafel der GDS Neckarau bietet für alle Interessenten eine attraktive Werbeplattform. Die elektronische Tafel ist direkt am Ortseingang von Neckarau aufgestellt. Eine LED-Anzeige sorgt für eine gute Sichtbarkeit der acht Textzeilen auf bis zu 70 Meter Entfernung. Dies stellt sicher, dass Werbebotschaften vom Durchgangsverkehr der Neckarauer Straße und der Haltestelle Friedrichstraße Richtung Seilwolff-Center gelesen werden. Damit sind für Neckarauer Unternehmen und Vereine neue Kundenschichten erreichbar.

Für weitere Informationen und Buchungen können sich Interessenten gerne an Karin Weidner, Tel. 0621/821689, E-Mail: k.weidner@sosmedien.de wenden.

Die GDS informiert

Die Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau stellt ihre Aktivitäten erneut in einem Faltblatt vor. Unter dem Titel GDS-INFO informiert der Gewerbeverein Mitglieder und Interessierte einmal im Jahr über seine Arbeit im Vorort und für den Standort Neckarau. Die zweite Ausgabe 2012/13 ist pünktlich zur Mitgliederversammlung am 23. April erschienen und wird in Kürze an alle Mitglieder verschickt. Sie enthält unter anderem einen Bericht zum Neujahrsempfang, einen Jahresrückblick in Bildern sowie Ankündigungen und Termine.

GDS-INFO ist beim GDS-Vorsitzenden Bernd Schwinn in der Rheingoldstraße 18 und als elektronische Ausgabe unter www.gds-neckarau.de/Aktuelles/GDS-Info erhältlich.

MIT UNS ANS ZIEL
Bei Anmeldung in der Aktionswoche vom 13.5.-18.5.2013 erhalten Sie ermäßigte Preise.
NEU Rheingoldstraße 39 nähe Schulstraße
FAHRSCHULE Sandra strohschnitter GmbH
Neckarau Lindenhof Waldhof
E-Mail: Info@strohschnitter.de · Zentrale 0621/822259
Anmeldung: Mo & Do 17-19 Uhr · www.strohschnitter.de
Auch Biker-Angebote und Wiedereinsteigerkurse

Lebensart und gemütliches Ambiente
RHEINTERRASSEN Gasthaus am Fluss
FRANZÖSISCHE KOCHKUNST GEPAART MIT PFÄLZER BODENSTÄNDIGKEIT
Neuer kreativer Küchenchef steht am Herd im Gasthaus am Fluss
Genießen Sie unser vielfältiges Küchenangebot und die ausgezeichneten Weine mit wunderschönem Rheinblick.
Täglich von 9.30 Uhr bis 1 Uhr (Warme Küche von 11.30 -23 Uhr, Frühstück von 9.30 -12 Uhr).
An Sonn- und Feiertagen: Frühstücksbuffet 9.30 - 14 Uhr.
Rheinpromenade 15 · 68163 Mannheim
Tel. 06 21 / 82 41 61 oder 06 21 / 83 35 017 · Fax 06 21 / 82 35 69
www.rheinterrassen.info · E-Mail: service@rheinterrassen.info
29.09.2013 Duo „Hey Babe" Saxophon, Piano & Vocals
13.10.2013 Die Kessen Mozen Frauenkabarett
20.10.2013 Sax Mix Swingmusik
27.10.2013 Schmitz Kling & Hot Club che Zigan Sinti-Jazz vom Feinsten

2x in Neckarau
Unser professionelles Team steht Ihnen zur Verfügung
Antonella Kosmetikerin · Daiana Stylistin Farbcoloristin · Salina Auszubildende · Hülya Geschäftsf. Stylistin Farbcoloristin · Senol Tanis Friseurmeister · Angela Auszubildende · Deborah Auszubildende · Derya Stylistin Farbcoloristin · Amira Geschäftsf. Europameisterin
SENOL Hanautudio & Kosmetik
The Beauty Company Gloss Hair
auch im Team: Filmerin angeh. Friseurmeisterin
10% Nachlass auf ALLES! (unter Vorlage dieser Anzeige)

TANZUNTERRICHT FÜR KINDER UND ERWACHSENE
BALLETT SPITZE JAZZ MODERN FREESTYLE
KOSTENLOSE PROBESTUNDE
TELEFON & FAX 0621/8415464
WEBSEITE WWW.THEPARK.DE
THE PARK BALLETTSCHULE NECKARAU
über 10 JAHRE
PAUL & ANTOINETTE PAYNE
FISCHERSTRASSE 4 68199 MANNHEIM

FreiZeitSchule
das freie Kultur- und Bildungszentrum im Süden Mannheims
KunstSommerKunst – unser Ferienprogramm
Neckarauer Waldweg 145 68199 Mannheim 0621-85 67 66
www.freizeitschule.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben
NEU: ATRIS 90AC-HAUSTÜREN
Mit allem, was Ihre perfekte Tür ausmacht:
Optik-Highlight Qualität Komfort
Energieeffizienz U_g bis 0,47 W/(m²K)
Sicherheit Individualität
Design
IN DER AKTIONSWOCHE 10 % RABATT AUF DIE ATRIS 90AC-HAUSTÜREN
Wir freuen uns, Sie persönlich kennen zu lernen:
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46 68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 152 Fax: 87 53 15 4
info@weru-studio-stotz.de www.stotz-fenster.de

Unser Angebot zur Aktionswoche
Ferien- und Saisonketten reinigen, neu stiften + kaufen
18,-
Goldschmiedemeisterbetrieb
JUWELIER HENN

Konditorei und Café
ZEILFELDER
Friedrichstr. 6 · MA-Neckarau
Tel. 85 19 13 · Fax 84 13 025
www.cafe-zeilfelder.de
DREI ETAGEN CAFE ZEILFELDER ehem. Café Kollmar Q5,22 Tel. 24698
In der Aktionswoche vom 13.05.–18.05.13 alle Kuchen-, Torten- und Dessertstückchen 2,- € Gilt nur für Friedrichstraße.

Erinnerung an Zeiten vor Computer und Handy

Verein Geschichte Alt-Neckarau eröffnete neue Ausstellungsräume

Auch Volksempfänger, Transistoren und Radios mit magischen Augen gibt es in den neu gestalteten Ausstellungsräumen zu sehen. Fotos: Meixner

NECKARAU. Der jüngste monatliche „Neckarauer Museumstag“ hatte über die festen Programmpunkte hinaus etwas Besonderes zu bieten: Der rührige Verein um den Vorsitzenden Helmut Wetzel präsentierte drei neu gestaltete Ausstellungsräume im Obergeschoss der Remise als Ergänzung der dort eingerichteten historischen Wohnräume um 1900.

Der stellv. Vorsitzende Wolfgang Reinhard begrüßte unter den Besuchern auch Stadtrat Rolf Dieter und Ehrenmitglied Hubert Güthlein zur Eröffnung und dankte dem Helferteam des Vereins, das die Räume in monatelanger Eigenarbeit gestrichen und ansprechend gestaltet hatte. Davon konnten sich die Besucher dann überzeugen, fachmännisch geführt von Wolfgang Reinhard und Willi Fleck. In drangvoller Enge gab es in einem Raum rund 100 Schreibmaschinen verschiedenster Marken und Baujahre zu sehen, die, wie alle ausgestellten Objekte, von Neckarauer Bürgern gestiftet worden waren. Im Raum nebenan sahen die „magischen Augen“ historischer Radiogeräte den Besuchern entgegen, die angesichts dieser Schmuckstücke in vergangene Zeiten versetzt wurden. An die jüngere Vergangenheit erinnerten modernere Radiomodelle, Transistoren, Tonträger wie Schallplattenspieler und Tonbänder; auch eine reiche Auswahl an Schallplatten ist vertreten.

Im dritten Raum kamen Handarbeitsliebhaber(innen) auf ihre Kosten. Dort sind Nähmaschinen aller Art und Größen mit oder ohne Schiffchen zu sehen, ergänzt durch nüchtern-moderne elektrische Modelle. Auch eine recht raumfüllende Strickmaschine ist unter den Ausstellungsstücken. Besonders authentisch wirkten die Objekte durch die beigefügten Strick-, Stick- und Näharbeiten aus deren Entstehungszeit.

Das nächste Projekt wir auch schon angepeilt: In einem weiteren Raum soll eine Waschküche mit Original-Zubern und -Waschbrettern eingerichtet werden.

Nach der Besichtigung der neuen Ausstellungsräume hatten die Besucher die Gelegenheit, am „heimatgeschichtlichen Spaziergang“ mit Dr. Norbert Sälzler mit vielen Stationen Neckarauer Geschichte teilzunehmen, sich durch die heimatgeschichtliche Ausstellung der Siebenbürger Sachsen und die anderen Dauerausstellungen im Rathaus führen zu lassen oder bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen in der zum gemütlichen Café umfunktionierten Remise zu verweilen. *cm*

Museumstag mit heimatgeschichtlichem Spaziergang und Öffnung der Dauerausstellungen ist an jedem letzten Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr. Treffpunkt: 14.00 Uhr in der Rathaus-Remise.

Jakobushexen organisieren seit 23 Jahren Neckarauer Weiberfasnacht

Gesamterlös wird für soziale Projekte gespendet

NECKARAU. An einer großen, schwarzen Spinne in einer Ecke des Hexenhauses hängen die Jahresorden der Neckarauer Hexenschaft, liebevoll gebastelt und alljährlich verliehen an die vielen ehrenamtlich Aktiven der Neckarauer Weiberfasnacht. Diese ist eine Institution nicht nur in Neckarau, sondern auch weit darüber hinaus. Unvergessen die Besucherin aus den USA, die zufällig teilnahm und – trotz der Sprachbarriere – einen so schönen Abend verlebt hat, dass sie zurück nach Hause fuhr und dort eine Hexengruppe gründete. Oder Uli aus Berlin, die trotz der weiten Anreise seit 8 Jahren keine Fasnacht hier versäumt. Darauf und auf die Tatsache, dass die Weiberfasnacht seit 23 Jahren besteht sowie Höhen und Tiefen überdauert hat, sind die Hexen stolz, denn ihnen ist es zu verdanken, dass 200 Frauen inzwischen am schmutzigen Donnerstag einen fröhlichen und ausgelassenen Hexensabbat feiern, zusammen mit den vielen Helferinnen, die auch ihren Spaß haben. Bei all dem Vergnügen ist die Vorbereitung für die Organisatorinnen mit viel Aufwand und ganzjähriger Arbeit verbunden. Belohnt werden alle durch die vielen Dankesbriefe, die nach Fasching aus verschiedenen Richtungen ankommen, denn der komplette Reinerlös der Veranstaltung wird traditionell an soziale Einrichtungen gespendet, vornehmlich an Frauen- und Kinderprojekte. So gehören seit Jahren das Frauenhaus, die Wunschbox für krebskranke Kinder oder „Kinder am Rande der Stadt“ dazu.

Auch die kleine Nachwuchshexe Charlotte ist vom leckeren Nachtisch begeistert. Foto: Gebauer

Als Dankeschön der Hexen für die guten Geister im Hintergrund ist es zur Tradition geworden, dass sich diese Frauen selbst einmal an den gedeckten Tisch setzen dürfen und zum Essen eingeladen werden. In diesem Jahr haben sich die Hexen etwas Besonderes ausgedacht und selbst gekocht, und so konnten die fleißigen Helferinnen einen richtigen Schlemmerabend genießen mit einer großen Auswahl an leckeren italienischen Vorspeisen, Fleisch und Beilagen und einer phantastischen Nachtischauswahl. Die Hexen freuen sich auf die Weiberfasnacht 2014 am 27. Februar und laden alle Frauen schon heute ein, mitzufeiern. *pm/red*

Streit um die Besten und Schönsten im Olymp

Chor der Wilhelm Wundt-Grundschule führte das Musical „Die Götterolympiade“ auf

NECKARAU. Zeus und Hera, Göttereltern und Herrscher im Olymp, sind genervt von den Streitereien ihrer Kinder Ares, Aphrodite, Athene, Dionysos und Apoll, wer von ihnen der schönste, stärkste, klügste, lustigste ist. Um das Gezänk zu beenden, schlagen die Göttereltern einen Wettbewerb vor, bei dem jedes der Kinder die Menschen von seiner besonderen Gabe überzeugen muss. Wer der Sieger wird, war die spannende Frage beim Musical „Die Götterolympiade“ von Cäcilia und Johannes Overbeck, das der Chor der Wilhelm Wundt-Grundschule in der voll besetzten Turnhalle vor einem zauberhaften Bühnenbild zur Aufführung brachte. Die beiden Lehrerinnen Ursula Ascheberg-Keller und Julia Kindinger haben mit großem Engagement ein halbes Jahr dafür geprobt, dass der rund 40-köpfige, lorbeerbekränzte Grundschulchor swingende Musik präsentierte und die Götter in fantasievollen Kostümen in solistischer Hochform waren.

So wurde das Publikum Zeuge eines witzigen Wettstreites der Göttersprösslinge: Kriegsgott Ares gab sich als Muskelprotz mit Boxhandschuhen, Aphrodite, Göttin der Schönheit, sorgte sich um ihren Teint, Athene, Göttin der Weisheit, nervte die Menschen mit „mehr Belehrungen als sie vertragen“, Dionysos, Gott des Weines und der Freude, gab den Partylöwen und Apoll, Gott der Musik und der Dichtkunst, war ein von Musen umgebener Träumer. Götterbote Hermes konnte trotz Fernglas den Göttereltern aber keine Erfolge auf der Erde mitteilen, so dass Zeus mit einem geölten Blitz alle in den Olymp zurück holte und keinen zum Sieger erhob, sondern erklärte, dass jeder von ihnen mit seinen Stärken etwas Besonderes ist und den Menschen göttliche Eigenschaften schenken kann.

Viel Lob gab es von Rektor Peter Deffaa, der auch den beiden musikalischen Leiterinnen mit Blumen dankte. Für die großartige Leistung von Chor und Solisten gab es tosenden Applaus des begeisterten Publikums. *cm*

Chaos im Olymp: Zeus und Hera (l.) sind genervt, dass ihre Kinder ständig streiten, wer von ihnen der Beste ist. Foto: Meixner

10 Jahre Förderverein MFC 08 Lindenhof

NECKARAU. Der im September 2003 gegründete Förderverein 08 Lindenhof feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum.

In der diesjährigen Mitgliederversammlung erinnerte der Vorsitzende Klaus Leitz an die „ersten Gehversuche“ des Vereins in den Anfangsjahren und die neuen Anforderungen und Aufgaben für die Vereinsführung. Heute, so Leitz, stehe der Verein mit rund 100 Mitgliedern auf einer gesunden Grundlage und erfahre überall viel Beachtung.

In seinem Rückblick nannte Leitz vor allem den traditionellen Jazz-Frühschoppen, der mit den Original Blütenweg Jazzern und einem so zahlreichen begeisterten Publikum wie noch nie ein voller Erfolg war. In diesem Jahr findet der Frühschoppen mit „Sax Mix“ am 1. September von 11.00 bis 14.00 Uhr auf dem Gelände des MFC 08 Lindenhof am Promenadenweg statt.

Auch im Jahr 2012 konnte der Förderverein die Jugendabteilung wieder mit ansehnlichen Beträgen unterstützen. Neben der Bereitstellung von Trainingsmaterialien und Sportkleidung bezuschusste der Förderverein Trainingslager, Turniere, Freizeiten sowie Trainerausbildung und Weiterbildung an der Sportschule. Kein Jugendlicher im Verein, so Leitz, müsse aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben. Darauf sei man besonders stolz. Seit seinem Bestehen hat der Förderverein die Jugendarbeit im MFC 08 Lindenhof mit rund 35.000 Euro unterstützt.

Für kommenden September ist geplant, mit Trainerlegende Klaus Schlappner einen Trainingsabend mit der Jugend durchzuführen; für die B- und A-Jugendlichen im Verein sind zwei Wochenend-Trainingseinheiten mit Stefan Groß vorgesehen. Eine Autogrammstunde (Termin steht noch nicht fest) mit den Bundesligaspielern Pascal Groß und Marco Terrazino sowie eine Talkrunde über ein aktuelles sportbezogenes Thema sollen sich anschließen. Schließlich sollen die Jugendlichen im Verein über den sportlichen Bereich hinaus mit dem Projekt „Jugend im MFC 08 … mehr als nur Fußball“ auch für gesellschaftlich-soziale Themen interessiert werden.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes wurden alle Vorstandsmitglieder im Amt bestätigt: 1. Vorsitzender Klaus Leitz; 2. Vorsitzender Hans Kremer; Kassenwart Wolfgang Taubert; Schriftführer W. Taubert und K. Leitz. *pm/red*

Großartige Badenia

Zweiter Renntag des Badischen Rennvereins in Seckenheim

Besseres Wetter hätten die spannenden Hindernisrennen beim zweiten Renntag des Badischen Rennvereins in Seckenheim verdient. Foto: zg

SECKENHEIM. Auch beim zweiten Renntag der Saison 2013 war der Badische Rennverein Seckenheim nicht mit Petrus im Bunde. Dauerregen und winterliche Temperaturen wirkten sich negativ auf den Besuch und den Wettumsatz aus. In sportlicher Hinsicht war der traditionelle Badenia-Renntag allerdings ein echter Leckerbissen. Das „110. Große Heinrich Vetter-Badenia-Jagdrennen“, höchstdotiertes Hindernisrennen des Jahres, war großartige Werbung für den Sport. Schon die internationale Besetzung mit Startern aus Belgien, Schweden, der Schweiz und Deutschland ließ auf ein spannendes Rennen hoffen, und diese Hoffnung wurde sogar übertroffen. Alle Pferde sprangen hervorragend und sorgten für einen abwechslungsreichen Rennverlauf. Am Ende setzte sich der hochtalentierte Nachwuchssteepler „River Storm Dancer“ aus dem Düsseldorfer Stall von Sascha Smrczek vor „Kazzio“ und den schwedischen Gast „Silk Drum“. Letzterer verlor seine Chancen auf ein besseres Abschneiden durch einen schweren Fehler am vorletzten Hindernis. Die Besitzer des siegreichen Pferdes feierten den Triumph bei der Siegerehrung überschwänglich und auch die Zuschauer, unter ihnen „Fred“, das Turnfestmaskottchen, waren aus dem Häuschen. Auf der Flachbahn standen zwei Ausgleich-III-Rennen im Mittelpunkt. Im „Preis der Privatbrauerei Eichbaum“ über 1.400 Meter konnte der Favorit „Kronerbe“ seine Siegesserie ausbauen. Er gewann leicht gegen „World’s Danger“ und „Indian Lovesong“. Den über 1.900 Meter führenden „Preis der ALBERS Wettbörse“ konnte überraschend „Aconoro“ mit dem polnischen Jockey Piotr Krowicki vor „Queen Mum“ und „Gold Prize“ gewinnen. Am Ende des Tages zog Rennvereinspräsident Stephan Buchner eine sportliche Bilanz, die mehr als zufriedenstellend ausfiel, während der wirtschaftliche Teil mit einem Wettumsatz von rund 77.000 Euro aufgrund der äußeren Bedingungen doch deutlich unter den Erwartungen blieb.

Der nächste Renntag bei hoffentlich besserem Wetter wird mit dem B.A.U.-Renntag am 2. Juni und damit wieder an einem Sonntag stattfinden. *pm/red*

Uns schickt der Himmel

400 Jugendliche im Einsatz für ihre Mitmenschen

MANNHEIM. Vom 13. bis 16. Juni findet die Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend „72 Stunden“ erstmals bundesweit statt. Der BDKJ ist der Dachverband von 17 katholischen Jugendverbänden und -organisationen und vertritt die Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Politik, Kirche und Gesellschaft.

Die 72-Stunden-Aktion findet zum vierten Mal statt. 2009 beteiligten sich rund 100.000 Kinder und Jugendliche, die gemeinsam 182.278 Arbeitswochen – bei 39,5 Stunden – leisteten. Das sind 3.505 Jahre Arbeit für einen Menschen!

Die 72-Stunden-Aktion zeigt, dass sich Kinder und Jugendliche für die Gesellschaft engagieren. Sie packen dort an, wo das Geld oder die Bereitschaft fehlt, anderen unter die Arme zu greifen. Die Überzeugung, dass christliches Handeln die Welt besser machen kann, ist der Motor für die Aktion, die größtenteils durch Sponsoren und Spender getragen wird. In Mannheim nehmen in diesem Jahr 17 Aktionsgruppen mit 400 jungen Menschen teil, darunter 80 Teilnehmer von den Pfadfindern und den Ministranten St. Jakobus in Neckarau.

Noch wissen die Gruppen nicht, welchen Aufgaben und Herausforderungen sie sich stellen müssen. Erst am 13. Juni, 17:07 Uhr, erfahren sie bei der Eröffnungsveranstaltung auf dem Alten Messplatz, was sie innerhalb von drei Tagen bewerkstelligen sollen. Dabei werden sie von ihren Paten aus den Mannheimer Gemeinderatsfraktionen gestärkt.

Ob Renovierungs- oder Bauprojekt im Kindergarten oder Seniorenheim, ob Begegnung mit Wohnsitzlosen oder einfach ein Fest für Menschen jeden Alters – Mannheim darf gespannt sein, was sich alles in den drei Tagen bewegen lässt.

Für alle, die sich für die Aktion interessieren, gibt es mehr Infos auf der Homepage www.72stunden.de oder beim Koordinierungskreis der 72-Stunden-Aktion in Mannheim: christine.kaiser@hausderjugend-bdkj-ma.de oder Tel. 0621 12695-14. *pm/red*

Die Ministranten von St. Jakobus engagierten sich schon öfter in der Aktion „72 Stunden“. Foto: zg

Freie Wähler fordern Bürgerentscheid

Deutliche Worte bei der Mitgliederversammlung im Steubenhof Hotel

MANNHEIM. Auch in Zukunft werden die Freien Wähler – Mannheimer Liste e. V. sich in die Kommunalpolitik einbringen. Bei der Mitgliederversammlung im Steubenhof Hotel unterstrich der Vorsitzende Holger Schmid mit deutlichen Worten seine Vorstellungen einer parteiunabhängigen Politik im Interesse der Mannheimer Bürger.

So sei die aktuelle Politik des Oberbürgermeisters und der Mehrheit des Gemeinderates bei der Durchsetzung der Pläne der BUGA 2023 im Landschaftsschutzgebiet Feudenheimer Au weder ökologisch noch wirtschaftlich und nicht im Interesse von Mannheim. Die ML setze sich daher für einen Bürgerentscheid ein, noch bevor vermeidbare Planungskosten entstehen. „Die BUGA“, so Schmid, „kann ein Segen für Mannheim sein, wenn dieses Gartenschauerlebnis in dem für Mannheim machbaren wirtschaftlichen Rahmen veranstaltet wird.“

Auch andere kommunalpolitische Themen wie das fünfte Dezernat oder die Erhöhung der Gewerbesteuer wurden heftig kritisiert.

Nach dem Kassenbericht des Schatzmeisters Jörg Mergenthaler wurde der amtierende Vorstand einstimmig entlastet. Bei den turnusgemäß anstehenden Neuwahlen wurde der Vorsitzende Holger Schmid (wie alle anderen zur Wahl stehenden Kandidaten) einstimmig im Amt bestätigt; als seine Stellvertreter wurden Christopher Probst und Edith Wellmann-Hufnagel als Nachfolgerin von Wolfgang Schönbrod gewählt, der mit Margit Leser, Christine Theuer und Luigi Ianuzzi als Beisitzer eingesetzt wurde. Schatzmeister ist weiterhin Jörg Mergenthaler. Mit Blick auf die Kommunalwahlen 2014 zeigte sich Holger Schmid überzeugt, dass die ML mindestens wieder Fraktionsstatus erreichen wird. *pm/red*

Informationen zur Mannheimer Liste gibt es für Interessierte unter Tel. 0621 293-9402 und auf der Homepage www.mannheimerliste.de.

P&D Produkte & Dienstleistungen

Markttag bei Müller

Nach Winterpause wieder komplett

NECKARAU. Seit mehr als zehn Monaten hat sich der „Markttag bei Müller“ immer donnerstags von 8-17 Uhr in der Fabrikationstraße 18 mit Verkauf von Fleisch- und Wurstwaren gut etabliert. Zusätzlich zum Qualitätsfleisch aus Bad Rappenau und vom Landwirt aus Epfenbach werden seit einiger Zeit auch Wildspezialitäten aus der Region vom Wildschwein, Reh und Hirsch von Frau Birgit Grimm-Dosch, ehemals Metzgerei Zehner, angeboten.

Das Angebot der Neckarauer Firma Müller wird am Markttag um weitere Branchen ergänzt. Die Bäckerei und Konditorei Breitenstein ist auch jede Woche mit ihrem Verkaufswagen mit Traditions-Brot, Brötchen, Kuchen und Torten präsent. Nach der Winterpause kehrte jetzt auch wieder Frau Monika König aus der Pfalz mit ihrem „Gemüsegarten“ mit Obst und Gemüse aus eigenem und regionalem Anbau, z.B. mit frischem Pfälzer Spargel, Eiern und Nudeln vom benachbarten Hühnerhof sowie selbstgemachten Marmeladen und vielem mehr, zurück.

Am Markttag immer donnerstags steht, für den Hunger zwischendurch, ein Grillmeister mit Bratwurst oder Steakbrötchen bereit. In Feiertagswochen findet der Markttag immer mittwochs statt. *kw*

Markttag bei Müller, jeden Donnerstag 8-17 Uhr, Fabrikstationstraße 18, MA-Neckarau, Tel. 0621 / 81 59 40, www.mueller-fleischundwurstwaren.de

PAULAS WELT

Neues aus der Schule

Hola mis amigos,

die Vierbeinerschule ist für mich immer sehr spannend, denn jedes Mal gibt es etwas anderes kennenzulernen oder vorzuführen, z. B. Slalom laufen oder mich auf einer Matratze ins „Platz“ legen. Ich bin mit meiner Padrona sogar schon Trampolin gesprungen, ohne zu straucheln. Mit Leckerli ist das für mich kein Problem. Und im Unterricht bekomme ich besonders schmackhafte, allerdings, madre mia! in vier Teile geteilt, denn in einer Stunde kann man viele davon verputzen. Der Unterricht ist anstrengend, aber er macht mir viel Spaß, und ich glaube, meiner Padrona auch.

Das Schönste für mich ist, wenn wir, oft bis zu 10 Kumpel, nach der Anstrengung zusammen in einem eingezäunten Rasengelände rennen dürfen. Da bin ich in meinem Element, sprinte los und suche mir als flotter Galgo-Mix einen ebenbürtigen Rennpartner. Meistens einen Rüden, wie z. B. Rudi. Er ist zwar etwas kleiner als ich, aber sehr schnell. Außerdem finde ich ihn sehr attraktiv mit einem stehenden und einem geknickten Ohr, auch ein „von“ und ein richtiger caballero.

Die Jungspunde in der Gruppe interessieren mich weniger, weil sie nur balgen wollen. Das stört mich ein bisschen, denn Streit, egal wie ernst, kann ich nicht vertragen. Ich gehe dann sofort dazwischen und mache ihnen freundlich, aber bestimmt klar, dass sie sich vertragen sollen. Das wirkt meistens; bei einem uneinsichtigen kleinen nino musste ich allerdings deutlicher werden und habe ihn mehrmals sanft in den Nacken gezwickt. Das hat ihm überhaupt nichts ausgemacht, im Gegenteil, für ihn war es ein Spiel.

Ein hübsches Jagdvierbeiner-Mädchen fiel mir auf, weil sie sehr sanft und grazil war und einen besonderen Renn-Stil hatte. Sie startete sehr schnell, um dann über alle anderen, die ihr in die Quere kamen, elegant hinwegzuspringen, auch über ganze Gruppen sprang sie hoch und weit, ohne jemanden zu berühren – eine eindrucksvolle Vorführung.

Wenn wir dann ca. 20 Minuten getobt haben, ist die große Schüssel voll mit agua sehr begehrt; jeder will beim Trinken der Erste sein, doch ich stelle mich geduldig an, lasse Rudi sogar den Vortritt, denn ehrlich gesagt, man ist nach so viel Bewegung doch ziemlich geschafft, denn schließlich ist man keine drei mehr, meint **Eure Paula**

SSV Neckarau lädt zur Ortsmeisterschaft 2013

NECKARAU. Am 15. und 16. Juni finden die 12. Ortsmeisterschaften der IG Vereine, ausgerichtet von der Sportschützenvereinigung Neckarau, auf deren Schießanlage am Baloghweg 14 statt. Mitmachen kann jeder Neckarauer Bürger, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und nicht aktives Mitglied in einem Schützenverein ist. Jeder Teilnehmer kann nur einmal pro Veranstaltung starten. Auch Mannschaften (à 3 Schützen oder Schützinnen, auch gemischt), z. B. von Vereinen oder Firmen, können teilnehmen; jeder Verein kann mehrere Mannschaften melden. Damen und Herren werden in der Einzelwertung getrennt gewertet. Geschossen wird Kleinkaliber-Sportgewehr, 50 m Entfernung, sitzend aufgelegt. Die Sieger werden mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet; ist der Mannschaftssieger Mitglied der IG Vereine, darf die Mannschaft den Wanderpokal der IG Vereine mitnehmen.

Startgeld: Einzelstarter: 4 Euro, Mannschaft: 15 Euro (beinhaltet 3 Einzelstarter sowie die Mannschaftsmeldegebühr). Anmeldeschluss ist der 29. Mai. Das Bürgerschießen findet am 15.06. von 9.30 bis 16.00 Uhr und am 16.06. von 10.00 bis 16.00 statt. Gegen 17.00 ist dann die Siegerehrung. Für Speis und Trank ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Trainieren kann man nach Rücksprache mit der Schießleitung am 5. und 12. Juni (25 Schuss inkl. Scheiben 5 Euro). *pm/red*

Anmeldung in den Räumlichkeiten der SSV unter Tel. 852272 (Mi., Fr. 17-19 Uhr, Sa. 14.00-18.00 Uhr, So. 10.00-12.00 Uhr) oder bei Wolfgang Langlotz, Tel.: 857319, E-Mail: wolfgang.langlotz@gmx.de, bei Klaus Möbus, Tel.: 822561, E-Mail: moebusklaus@web.de, und bei Elfriede Scherer, Tel.: 811451, E-Mail: e.scherer@kabelbw.de.

Eine Region in Bewegung

Rahmenprogramm beim Turnfest

MANNHEIM. Am 18. Mai beginnt das Internationale Deutsche Turnfest in der Metropolregion. Mannheim ist einer der Hauptveranstaltungsorte. Hier erwartet die Besucher, Bürger und Teilnehmer ein aufregendes und buntes Programm.

In der SAP-Arena finden die großen Shows statt. Die Turnfestgala, Japanese Gymnastics and Culture Night, National Danish Performance Team und die Gala „Rendezvous der Besten“. Im Carl-Benz-Stadion ist am 24. Mai die Stadiongala. In der Maimarkthalle können die Besucher hautnah bei den olympischen Disziplinen des Deutschen Turnerbundes (Geräteturnen, Trampolin, Rhythmische Sportgymnastik) dabei sein. Ebenso beteiligt sind die GBG-Halle, die Bezirkssportanlage Seckenheim, das Spielfeld 3 am Carl-Benz-Stadion, das Hallenbad Waldhof-Ost und das Strandbad. Das Herzstück des Turnfestes sind jedoch die Wasserturm- und die Augustaanlage. Hier sind die Festmeile, die Eröffnung, der Festzug und ein buntes Bühnenprogramm.

Als besondere Highlights erwarten die Besucher:

Sonntag, 19. Mai: MIA, Montag, 20. Mai: Söhne Mannheims, Dienstag, 21. Mai: The Busters, Mittwoch, 22. Mai: Samy Deluxe als Herr Sorge, Donnerstag, 23. Mai: The Baseballs, Freitag, 24. Mai: The Kyteman Orchestra.

Auch am anderen Ende der Festmeile ist richtig was los. Auf der RNF-Bühne präsentiert die Stadt Mannheim regionale Größen der Musikszene, wie zum Beispiel DJ the X, Senza Limiti, Thunderbirds, Just for Fun, talk2you und Fatma2Soul.

„Unser Ziel ist, dass sich möglichst viele vom Flair des Turnfestes begeistern und anstecken lassen. Daher sind die meisten Angebote unentgeltlich“, erklärt Bürgermeister Lothar Quast.

Bei den Mitmachangeboten und Aktionen rund ums Turnfest sind Betreuer und Einweiser vor Ort, damit man spontan, aber auf jeden Fall mit viel Spaß teilnehmen kann.

Noch ein paar ausgewählte Highlights: Wann besteht schon mal die Möglichkeit, Spitzen-Rhönradturner bei Meisterschaften zu erleben? Während der gesamten Turnfestwoche kann man das in der GBG-Halle tun, denn dort finden Pokalwettkämpfe und Deutsche Meisterschaften statt.

Ebenso spektakulär sind die Trampoliner in der TSV Hockeyhalle. Diese Angebote sind kostenlos. red

Eine gesamte Übersicht über alle Veranstaltungen und Highlights finden Sie auf www.turnfest.de.

Die Stadiongala, hier ein Bild der Generalprobe, ist einer der Höhepunkte beim Turnfest. Foto: Gerold

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim
Postfach 240266, 68172 Mannheim • Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & C
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim

Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer:
Holger Schmid (hs), V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktionsleitung: Claudia Meixner (cm)
Freie Mitarbeit: Claudia Johann (jo), Volker Endres (end)
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder.
P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Karin Weidner
Auflage: 17.500
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim
Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Mannheim
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau, Almenhof, Niederfeld, Lindenhof-Niederfeld

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste:
01/13 vom Januar 2013

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Kiosk Petri	Feldbergstraße 91
Müller Wurst- u.Fleischwaren	Fabrikstationstraße 18
Kiosk Toto-Lotto Balogh	Fischerstraße 1
Reinigung Herrmann	Fischerstraße 6
Industrie-Apotheke	Friedrichstraße 1
Deutsche Bank	Friedrichstraße 3-5
Café Zeilfelder	Friedrichstraße 6
Papier Groß	Friedrichstraße 9
Buchhandlung Schwarz auf Weiß	Friedrichstraße 11a
Commerzbank	Friedrichstraße 14
VR Bank Rhein-Neckar	Friedrichstraße 16
Gianna's Kiosk	Germaniastraße Ecke Friedrichstraße
Wilhelm-Wundt-Bücherei	Heinrich-Heine-Straße 2
Foto Arnold	Katharinenstraße 68
Schreibwaren Großkinsky	Meerwiesenstraße 2
Blumen Röth	Morchfeldstraße 28
Kaffeehaus Almenhof	Mönchwörthstraße 23 Ecke Rottfeldstraße
Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46
Pflegedienst SOPHIA	Neckarauer Waldweg 33
Schreibwaren Großkinsky	Niederfeldstraße 81
Paracelsus-Apotheke	Niederfeldstraße 84
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Niederfeldstraße 106a
AOK Kunden Center	Rheingoldplatz 2
Rheingoldshop	Rheingoldplatz 6
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldplatz
VR Bank Rhein-Neckar	Rheingoldplatz
Bürgerdienst Neckarau	Rheingoldstraße 14
Reiseland Atlantis	Rheingoldstraße 18
Le Buffet	Rheingoldstraße 36
Volkshaus	Rheingoldstraße 47
Rheingoldhalle	Rheingoldstraße 215
DIONI Zur Schindkaut	Schindkautweg 18
Schreibwaren Geiß	Schulstraße 11
Gehring´s Kommode	Schulstraße 82
Apotheke in der Alten Seilerei	Seilwolff-Center
Getränke Schmitt	Steubenstraße 26
Steubenhof Hotel	Steubenstraße 66
Kfz-Krieger	Speyerer Straße 22-24
Presseshop Sen	Steubenstraße 86

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Neckarau • Almenhof • Niederfeld
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche + Friedhofgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/74 82 32 6

TERMINE

→ Verein Geschichte Alt-Neckarau
11.5., 11.00-18.00 Uhr. Geburtstags- und Frühlingsfest rund ums Rathaus
Jeden letzten Sonntag im Monat, **14.00-17.00 Uhr** Museumstag und heimatgeschichtlicher Spaziergang. Treffpunkt: **14.00 Uhr** Museumsklause in der Rathaus-Remise.
Die Dauerausstellungen sind an den Museumstagen von **14.00-17.00 Uhr** geöffnet.

→ Wilhelm-Wundt-Bücherei (Heinrich-Heine-Straße)
Öffnungszeiten: Mo u. Mi 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-17.30 Uhr; Di 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-19.00 Uhr; Fr 9.00-14.00 Uhr. Tel. 0621-851195, e-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

→ Gehring's Kommode
10.5.: Fake Five. Freitagsjazz vom Feinsten. Eintritt frei!
11.5.: Marco Tschirpke: ein Universum obskurer Alltäglichkeiten. Kabarett. Eintritt: 12 Euro
17.5.: Nice Surprise. Rock-pop der vierköpfigen Band mit akustischen Variationen großer Klassiker. Eintritt: 10 Euro
7.6.: Detlev Schönauer, Highlight-Programm. Kabarett. Eintritt: VVK 16, AK 18 Euro
8.6.: Das KMÖ. Sinnfreier Spaß und unterhaltsamer Unsinn mit Dirk Spieß, Hans-Jürgen Götz, Wolfgang Biersch, Erik Sander. Kabarett. Eintritt: 12 Euro
14.6.: Fake Five. Freitagsjazz vom Feinsten und Gartenparty. Eintritt frei!
Reservierungen persönlich oder unter Tel. 0621-853669 zu den Öffnungszeiten Di bis So ab 18.00 Uhr, Fr u. Sa ab 19.00 Uhr. Mo Ruhetag. Reservierte Plätze können nur bis 19.30 Uhr freigehalten werden. Infos auch unter www.gehrings-kommode.de.

→ Freizeitschule
25.5., 14-17.45 Uhr: Die Kunst der Zeichnung. Anmeldeschluss Freitag, 17.5.2013! Preis Erwachsene 39 Euro, Jugendliche 27 Euro.
6.6.-18.7.: Ausstellung mit Werken aus dem Donnerstagsmalkurs Heike Wiggers.
13.6., 18.30 Uhr: Vernissage zur Ausstellung
8.6., 14.00-17.00 Uhr: „Alles scharf". Über Grundlagen des Schärfens von Messern, Scheren, sägen, etc. Kursleitung: Claus Rosenfelder. Preis: 60 Euro inkl. Abziehstein
8.6., 14-17.45 Uhr/ 9.6., 11-14.45 Uhr: Aktzeichnen- eine Schule des Sehens. Preis 84 Euro inkl. Modellkosten
11./18.6., jeweils 19.30-21.30 Uhr: Die gute Beziehung zum Kind - im Spannungsfeld zwischen Grenzen und Geborgenheit. Preis 24 Euro
21.6., 15.30-18.00 Uhr: Sommerfest. Eintritt: 3 Euro pro Person zzgl. Essen und Getränke. Informationen und Anmeldungen: FreiZeitSchule, Neckarauer Waldweg 145,68199 Mannheim, Tel. (0621) 856766; Email :info@freizeitschule.de, www.freizeitschule.de

→ Gehörlosenverein Mannheim
22.5., 14.30 Uhr, GLZ Neckarauer Str. 106: Seniorentreffen

→ Caritasverband Mannheim e.V.
17.5., 19.30 Uhr, Fr. Waldorfschule, Neckarauer Waldweg: Benefiz-Opergala zugunsten des Mannheimer Caritas-Hospizes St. Vincent. Moderation: Waltraut Brunst. Eintritt 15 Euro, Schüler und Studenten 7 Euro. Um Kartenreservierung wird gebeten: täglich v. 10-16 Uhr im Joseph-Bauer-Haus, Tel. (0621) 72 01- 0. Die Abendkasse ist von 18.30 bis 19 Uhr geöffnet.

→ SPD Ortsverein Neckarau
29.5., 19.30 Uhr, Volkshaus: Jour fixe

→ AWO Ortsverein Neckarau-Lindenhof
11.5.: Termin fällt aus
15.6., 14.00 Uhr, Volkshaus: Treffen

→ TV 1884 Neckarau
Ab sofort jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr Training für das Deutsche Sportabzeichen. Abnahme jeden ersten Dienstag im Monat, Sept. jeden Dienstag. Nichtmitglieder sind beitragsfrei willkommen.

→ MFC 08 Lindenhof
18.-20.5., Vereinsgelände Promenadenweg: Internationales B-Junioren-Pfingstturnier

→ Skatgemeinschaft 85 Neckarau
Donnerstags, ab 19.00 Uhr, Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70: Clubabend.
Gäste sind willkommen.

KIRCHEN

→ Gemeinde St. Jakobus
Montags 17.00 Uhr: Rosenkranz
Dienstags 17.00 Uhr: Rosenkranz
Mittwochs 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz
Donnerstags 17.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
Freitags 17.25 Uhr: Rosenkranz
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
Besondere Termine:
9.5., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
11./25.5./8/22.6., 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
12.5., 18.00 Uhr: Maiandacht mit eucharist. Segen
19.5., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
30.5., 10.00 Uhr: Zentraler Gottesdienst m. anschl. Prozession, Ende Marktplatz Neckarau
2.6., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
13.6., 10.00 Uhr: Wortgottesdienst u. Kommunion im Wichernhaus
15.6., 18.00 Uhr: Tröstl. Gottesdienst
16.6., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
11.00 Uhr: Kleinkindgottesdienst
23.6., 11.00 Uhr: ökum. Gottesdienst z. Stadtteilfest Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

→ Gemeinde Maria Hilf
Montags 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
Dienstags 6.00 Uhr: Morgenlob
Mittwochs 18.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Eucharistiefeier u. Lobpreis
Besondere Termine:
12.5., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
18.5./1./15.6., 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
20.5., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier Eröffnung d. religiösen Kinderwoche
26.5., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier Abschluss d. RKW
30.5. 10.00 Uhr: Zentraler Gottesdienst in St. Jakobus
7.6., 17.00 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. eucharist. Anbetung
9.6., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
23.6., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier mit den „Tautropfen" Pfarrbüro August Bebel-Str. 49, Tel. 0621-833930

→ Matthäuskirche
Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der Kapelle des Wichernhauses Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914, Fax 8413913. Infos im Internet unter www.matthaeus-kirche.net.

→ Lukaskirche
9.5., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Grünen der Evangelistengemeinden im August Bebel-Park (bei Regen in der Lukaskirche)
12.5., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Welker)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst mit Taufe
19.5., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Walter)
25.5., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
26.5., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Welker)
Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: Di bis Fr 10 bis 12 Uhr.
Tel. 81 71 12, Fax 81 63 40, www.lukasgemeinde-mannheim.de.

→ Markuskirche
9.5., 10.00 Uhr: Gottesdienst im August Bebel-Park (s. Aushang)
12.5., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
10.00 Uhr: Kindergottesdienst
19.5., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. Lurk-Neumeier) Musik im Gottesdienst: Chorsätze und Orgelwerke v. R. Tobias. Chor d. Markuskirche, Orgel u. Ltg. Marion Fürst
20.5., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Frau Gember)
26.5., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Dekan i.R. Schuller)
10.00 Uhr: Kindergottesdienst
2.6., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Ehrlich)
9.6., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Diakoniekrankenhaus
10.00 Uhr: Kindergottesdienst
16.6., 10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Kita „Kinderinsel" (Pfr. Ehrlich) Sommerfest
23.6., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
10.00 Uhr: Kindergottesdienst
30.6., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Pfr. Ehrlich)
Weitere Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.0621-816179, Fax: 0621-827675, E-Mail: markusgemeinde@ekma.de. Öffnungszeiten: Mo u. Fr 10-12 Uhr, Do 15-17 Uhr.

pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
Wir begleiten Sie auf dem Weg des Abschieds.

Ingrid Mardas, Sven Hauser, Manuela Hauser-Hiebeler, Martina Erckenbrecht, Bernhard Reichenbach, Gaby Zartmann
Mit fachlichem Rat und kompetenter Hilfe sind wir immer für Sie da: beraten und betreuen Sie in allen Fragen rund um die Bestattung, Finanzierung und Bestattungsvorsorge.
Telefon: 06 21 - 84 20 70
68199 mannheim, friedrichstr. 3-5 | www.pietaet-hiebeler.de

MORASCH
Friedhofs- und Landschaftsgärtnerei
Ihr Meisterbetrieb
• individuelle Grabgestaltung • moderne Gartenanlagen
• Dauergrabpflege • Gartenpflege
• Trauerfloristik • Pflanzenverkauf
Seit 1922 am Friedhof Neckarau, Altmühlstr. 8
Telefon 06 21/85 68 90 · Fax 06 21/86 16 58
www.morasch-mannheim.de.vu

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

BESTATTUNGSHAUS
KARCHER
seit 1985

Boris Karcher
Fachgeprüfte Bestatter
Geprüfter Bestatter (HWK)
– seriöse Beratung durch erfahrene Mitarbeiter –
– Hauskapelle für bis zu 70 Personen –
– Räume zum Abschied nehmen –
– preiswerte Leistungen –
Tag und Nacht 0621 - 33 99 30
Mo-Hauptfriedhof, Am Friedhof 33
Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

Haushaltsauflösung wegen Umzug:
Miele Waschvollautomat, Energieklasse A, Wäschetrockner, Waschmaschine mit Trockner, Eßgruppe (Nussgut), Geschirrspüler Edelstahl, Elektro-Elektroherd mit Ceranfeld Edelstahl,
Preis VHS, alles neuwertig mit Rechnung.
Tel. 0151/12463672

SIEGMANN
Grabmalkunst
Familienbetrieb mit Tradition seit 1938
Bei uns finden Sie Grabmale in den verschiedenartigsten Formen und Materialien in reichhaltiger Auswahl. Selbstverständlich erfüllen wir auch gerne Ihre individuellen Wünsche.
68199 MA-Neckarau Altmühlstr. 12 (am Friedhof) Telefon 858345
68307 MA-Sandhofen Viernheimer Weg 50 (am Friedhof) Telefon 771281

Moll-Gymnasium doppelt ausgezeichnet

NIEDERFELD. Gleich zweimal wurde das Moll-Gymnasium für die Präsentation im Fach Musik ausgezeichnet. So wurde die Schule beim 4. bundesweiten Wettbewerb „musik gewinnt – musikalisches Leben an Schulen 2013" unter den ersten zehn Gymnasien nominiert.

Die endgültige Festlegung der ersten Preise entscheidet sich bei der Verleihung am 15. Juni in Köln. Für die Teilnahme der Mollaner an dem Wettbewerb war Musikpädagogin Vivien Vogel verantwortlich.

Auch bei einem weiteren Wettbewerb war das Moll-Gymnasium sehr erfolgreich: beim Wettbewerb FrancoMusiques 2012/13 zur deutsch-französischen Freundschaft (50 Jahre Élysée-Vertrag) wurde der Beitrag der Musikprofilklasse 9d mit einem 5. Platz unter fast 200 Mitbewerbern prämiert. Diese Teilnahme geht auf das Engagement des Musikpädagogen Frederik Diehl zurück. Direktor Weber ist stolz auf die Auszeichnungen seiner Schüler, stehen die Preise doch für die hohe Qualität der musikalischen Ausbildung und das besondere Engagement der Lehrkräfte des Gymnasiums. *cm*

BESTATTUNGSHAUS HIEBELER
Hans W.
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden zur Seite in Mannheim und allen Stadtteilen.
68199 Mannheim - Neckarauer Straße 81
☎ 06 21 - 8 43 02 90
www.bestattungshaus-hiebeler.de
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen – Abschiedsräume und Hauskapelle –
Erd-, Feuer-, See-, Bach-, Fels-, Wiesen-, Wald-Bestattungen
Internationale Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungs-Vorsorge
Kostenlose Hausbesuche
Sterbegeldversicherungen ohne Gesundheitsfragen

BÜHN
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

Vaudea
Ambulante Pflege im Rhein-Neckar-Dreieck

Immer ein offenes Ohr und eine helfende Hand.
• 24h-Pflegebereitschaft
• Ambulante Pflege
• Hausnotruf
• Essen auf Rädern
• Hilfe im Haushalt
Infotelefon 0621/8 33 77-36 • E-Mail: info@vaudea.de
versorgt sein • daheim sein • aktiv sein

UNSER TEAM VOR ORT

Karin Weidner (Anzeigen)
Rheingoldstraße 97
68199 Mannheim
Fon 0621-82 16 89
Fax 0621-82 16 89
Mobil 0172-7 52 80 62
E-Mail: k.weidner@sosmedien.de

Claudia Meixner (Redaktion)
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-41 51 27
Fax 0621-41 24 89
E-Mail: c.meixner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2013

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
21. Juni (11. Juni)	Stadtteilfest
19. Juli (09. Juli)	Freizeit
16. August (06. August)	Ausflüge in die Region
13. September (03. September)	Bundestagswahl / Kerwe Neckarau
04. Oktober (24. September)	Gesundheitswoche
31. Oktober (22. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse / Gastronomie
29. November (19. November)	Advent, Nikolaus
20. Dezember (10. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 21. Juni

Thema in der nächsten Ausgabe: